MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 267
Jg. 53
2022

Amtliche Mitteilung Juni 2022

www.marchtrenk.gv.at

Unsere Umweltagenda:
Marchtrenk räumt auf

Seite 4

INHALT

Der Bürgermeister im Interview	03
Amtlicher Teil	04
Referenten.....	24
Aus unseren Schulen 1.....	32
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste	35
Aus unseren Schulen 2.....	42
Vereinsberichte	44

Benefizveranstaltung Ukraine Seite 13

Marchtrenker Maibaum Seite 23

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:

Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk,
gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Datenschutzbeauftragter: GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4,
4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at

Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Welser Straße 3, 4614 Marchtrenk

Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 3. Juli 2022

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadtamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mahr, hallo Paul,

ich habe dich gestern Mittag auf eine Gefahrenquelle aufmerksam gemacht. Es ging um eine tiefe Mulde im Asphalt (ca. 10 cm) in der Radweg-Kurve Bärenstraße/Linzer Straße (B 1) bei der Bushaltestelle Richtung Wels. Kleine Kinder mit entsprechend kleinen Fahrrädern – aber auch Erwachsene – könnten hier stürzen und sich erheblich verletzen. Das Gespräch mit dir, bei offenem Autofenster (du warst bereits im Abfahren), dauerte nur etwa 30 Sekunden.

Du hast das SOFORT weitergeleitet, Deine MitarbeiterInnen haben das innerhalb von 24 Stunden erledigt – UNFASSBAR!

Hunderte FußgeherInnen und RadfahrerInnen werden sich nun wundern, was hier passiert ist.

Ein aufrichtiges herzliches Dankeschön an Marchtrenk, das ist Bürgernähe – auch bezirksübergreifend, Hut ab!

Freundliche Grüße J. G. aus Hörsching

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bedanke mich herzlich für das Kammermusik-Konzert über die Geschichte der Klarinette letzten Samstag, am 23. April, in der alten Kirche Marchtrenk. Ein ehemaliger Schulkollege, mittlerweile Mitglied im Bruckner-Orchester, hatte im Regionalradio davon gehört und mich daraufhin eingeladen. So konnte ich diesen Besuch in Linz mit einem Ausflug nach Marchtrenk verbinden. Es ist bemerkenswert, welche vielfältige Konzertreihe dort geboten wird. Die weite Anreise von Innsbruck habe ich gerne auf mich genommen. Positiv aufgefallen ist mir auch, dass zwischen KünstlerInnen und Publikum keine „Barriere“ bestand und man als ZuhörerIn wahrhaftig am Geschehen teilgenommen hat – hier wurde meiner Ansicht nach das Ziel der Musikvermittlung, die sich ja nicht nur auf Kinder und Jugendliche beziehen sollte, erreicht. Es ist schön zu wissen, dass abseits der großen Musikzentren Österreichs solch hochkarätige Programme ermöglicht werden!

Viele Grüße C. F.

Ein großes Danke vom Team des SC Marchtrenk an unseren Bürgermeister für die Unterstützung und für die Fußballbälle für die Nachwuchstalente der U10.

BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Wichtige Frage vorab, wie geht es dir?

Jeder, der mich kennt, weiß, dass ich ein durch und durch positiver Mensch bin und meinen Beruf als Bürgermeister von Herzen gern ausübe. Jedoch waren meine Energiereserven nicht nur erschöpft, sondern leer. Neben den allgemein herausfordernden Zeiten musste ich Ende April, Anfang Mai innerhalb weniger Wochen den Verlust von vier mir sehr nahestehenden Menschen erleiden.

Nach 26 Monaten Corona-Pandemie – in denen ich immer mitten im Geschehen war, fast mein gesamtes Arbeitsumfeld schon einmal ausgefallen ist – und vielen anderen politischen Unstimmigkeiten war diese Belastung nicht mehr auszuhalten. Das emotionale Begräbnis meiner Mutter am 11. Mai war dann für mein bisher starkes Immunsystem zu viel. Die Batterien waren leer und mein Körper zeigte es mir deutlich mit 39 Grad Fieber und einem positiven Corona-Test. Ich habe diese Zwangspause genutzt, nachdem ich wieder zu Kräften gekommen bin, um zur Ruhe zu kommen und um über Vieles nachzudenken.

Am 26. Mai hast du dein 10. Jahr als Bürgermeister gestartet, was hast du für die Zukunft geplant?

Eine große und für mich persönlich wichtige sowie notwendige Neuerung ist, dass ich nach neun Jahren in meiner Position als Bürgermeister das erste Mal länger als vier Tage am Stück Urlaub hatte. Gerade nach dieser herausfordernden und belastenden Zeit brauchte ich sowohl psychisch als auch physisch einen Tapetenwechsel. 14 Tage Erholung in Deutschland, mit meiner Freundin und guten Freunden liegen hinter mir, die ich in vollen Zügen genossen habe. Diese Auszeit hat mir gezeigt, dass ich, wie jeder andere Berufstätige, diese regelmäßige Erholungszeit benötige. Aus diesem Grund werden heuer nochmal zwei Wochen Österreich-Urlaub folgen. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich aber weiterhin auf mich als Bürgermeister mit 100 Prozent Menschlichkeit, gelebter Bürgernähe, viel Elan sowie Tatendrang – und jetzt wieder mit aufgeladenen Batterien – verlassen.

Für die nahe Zukunft, sprich unseren Event-Sommer, ist Vieles geplant. Gestartet wird Mitte Juni mit unserem dreitägigen Stadtfest: Vom Bieranstich über hochkarätige Bands als echte Stimmungsgaranten bis hin zur ersten Kids Olympiade, ist für Unterhaltung von Jung und Alt gesorgt. Im Juli gibt's, neben den geselligen „Summer in the City“- bzw. Stadtgastgarten-Abenden, auch die Kulturveranstaltung „Oper in the City“ und Ende Juli steht das beliebte Grillfest der Donauschwaben mit „Original Banater-Bratwurst“ am Programm. Weiter geht es im August mit kulinarischen Schmankerln aus aller Herren Länder beim „Street Food Market“. Zum Abschluss wird es noch sportlich und gesellig beim jährlichen Laufevent, dem „stadtrandprix“, und unserem „Strudltag“. Natürlich bin ich auch wieder fünfmal mit unseren Kindern im Rahmen des Ferienprogramms zu besonderen Plätzen unterwegs.

Mittel- und langfristig sind viele Schwerpunkte geplant, wie beispielsweise unsere Umweltinitiative. Wir informieren immer aktuell auf unseren sozialen Medien, im Newsletter sowie natürlich im sechsmal jährlich erscheinenden Stadtmagazin, das Sie gerade in den Händen halten.

In den vergangenen Monaten und auch in dieser Stadtmagazin-Ausgabe ist der Umweltbereich ein großes Thema. Was gibt es hier Neues?

Die gegenseitige Rücksichtnahme auf Mensch, Tier und Umwelt bleibt ein wichtiger Punkt auf meiner Agenda, da es leider in unserer Stadt zu viele Menschen gibt, die sich nicht an die geltenden Spielregeln für ein ordentliches Zusammenleben halten. Wir starten in diesem Sommer auf eine freundliche, jedoch konsequente Art und Weise mit unseren „Umweltengerln“. Diese Engerl sind unsere Umweltbotschafterinnen – gekennzeichnet und erkennbar an einem kleinen Button –, die im gesamten Stadtgebiet unterwegs sind. Sie sprechen proaktiv Menschen an und zeigen ihnen deren Umweltverstöße auf. Ich freue mich schon sehr auf diese Aktion und bin auch gerne mit dabei und stolz, diesen neuen, mutigen Weg der Konfrontation zu gehen. Das zeigt wieder, wir sind eine Stadt die für Fortschritt sowie Proaktivität steht und haben auch immer ein offenes Ohr für neue Anregungen. Durch die gesetzten Aktivitäten hoffen wir, in den nächsten Monaten eine spürbare Besserung zu erreichen. Ausführlichere Informationen rund um unsere Umweltagenda findest du/finden Sie auf den nachfolgenden Seiten,

euer/Ihr Bürgermeister
Paul Mahr

Waldraum auf

Mit der groß angelegten Umweltinitiative unserer Stadt engagieren wir uns gegen die zunehmende Umweltverschmutzung vor unserer eigenen Haustüre und für ein stärkeres Umweltbewusstsein in der Bevölkerung. Im Rahmen der Aktion „Marchtrenk räumt auf“ wurde ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt, bei dem jeder Einzelne von uns einen kleinen, aber wichtigen Beitrag leisten kann. „Denn die Sauberkeit einer Stadt trägt wesentlich zu einem positiven Lebensgefühl bei“, zeigt sich Initiator und Umweltreferent Bürgermeister Paul Mahr überzeugt von dieser Aktion.

Bereits seit der Sonderausgabe des Stadtmagazins im März wird der Fokus auf die gegenseitige Rücksichtnahme gegenüber Mensch, Tier und der Umwelt gelegt. Bedauerlicherweise waren die bisherigen Bemühungen nicht ausreichend, um alle BürgerInnen unserer Stadt zu erreichen und zu motivieren. Es gibt leider noch immer zu viele UmweltsünderInnen unter uns, die Unrat auf unseren Straßen, Wäldern, Wiesen und Parks gedankenlos entsorgen. Achtlos weggeworfene Getränkedosen, sonstiger Müll oder Zigarettenstummel sind im ganzen Gemeindegebiet ein enormes Problem, die nachlässige Entsorgung wird von vielen als Kavaliersdelikt gesehen. Aber unsere Natur, unser schönes Marchtrenk ist kein Mistkübel und es besteht dringender Handlungsbedarf! Ab sofort läuft daher in unserer Stadtgemeinde bis zum Ende des Sommers die Initiative „Marchtrenk räumt auf“ mit einer Vielzahl an Umweltmaßnahmen, an deren Erfolg jede und jeder Einzelne maßgeblich mitwirken kann.

„Umweltengerl“ unterwegs als UmweltbotschafterInnen

SpaziergeherInnen aufgepasst – wer von Ihnen hat unsere Umweltengerl schon gesehen? Diese, unsere UmweltbotschafterInnen sind im gesamten Stadtgebiet unterwegs, gekennzeichnet und erkennbar durch einen kleinen Button. Sie sprechen proaktiv Menschen an, um sie direkt auf ihre Umweltverstöße hinzuweisen. Solche Umweltsünden sind zum Beispiel der achtlos weggeworfene Müll, das nicht aufgesammelte Hundehäufchen oder auch das entsorgte Hunde-Gacki im Sackerl, das den Weg nicht in die Mülltonne findet und im Feld landet. Ein solches Fehlverhalten werden die „Umweltengerl“ sofort ansprechen – natürlich auf eine freundliche Art und Weise, um Bewusstsein für das eigene Handeln zu schaffen.

Vor den Vorhang: Zahlreiche TeilnehmerInnen bei der Flurreinigungsaktion

Ende April waren 175 Personen einen ganzen Vormittag lang ehrenamtlich im Zeichen der Müllentsorgung unterwegs. Viele Vereine und auch private Personengruppen hatten sich angemeldet und innerhalb von drei Stunden beachtliche 900 Kilo Müll in unseren Wiesen, Wäldern und Siedlungen aufgesammelt. „Eine rundum gelungene Veranstaltung. Ich bin auch jedes Jahr dabei und helfe mit, unser Marchtrenk sauber zu halten. Die steigenden Teilnehmerzahlen zeigen auch, dass das Thema zunehmend wichtiger wird in unserer Stadt. Danke an alle, die so tatkräftig mitgeholfen haben“, freut sich Bürgermeister Paul Mahr.

Tu Gutes und sprich darüber

Nach der Flurreinigung ist leider auch schon wieder vor der nächsten Reinigungsaktion, weil stetig wieder Mist in unseren Grünflächen landet. Alle MarchtrenkerInnen haben den ganzen Sommer die Möglichkeit – alleine, mit der Familie, im Freundeskreis, mit der Nachbarschaft –, die Straße oder Siedlung, in der man wohnt, oder öffentliche Flächen im Stadtgebiet zu säubern. Schicken Sie uns doch bitte gerne ein E-Mail (umwelt@marchtrenk.gv.at) mit ein paar Fotos und Infos von Ihrer privaten Aufräum-Aktion, denn wir möchten in der Oktober-Ausgabe des Stadtmagazins unsere fleißigen SammlerInnen präsentieren. Unter allen TeilnehmerInnen verlost die Stadtgemeinde als Dankeschön für das Umweltengagement mehrere Marchtrenker-Gastro-Gutscheine.

Unsere Kinder wissen, wie es geht

Im Rahmen des jährlichen Ferienprogrammhefts gibt es auch heuer im Sommer wieder zwei Termine, die sich dem aktiven Umweltschutz widmen: Beim Spaziergang durch die Traunauen werden die Kinder die Umgebung bewusst wahrnehmen und auf den angefallenen Müll achten, der dann eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt wird – inklusive einer kurzen Führung durch das ASZ. Nähere Informationen hierzu im Ferienprogrammheft 2022.

Auch in unseren Bildungseinrichtungen ist die zunehmende Vermüllung ein großes Thema, das bereits im Kindergarten aufgegriffen wird. Ein Beispiel hierfür ist das Upcycling von Verpackungsmaterial im Kindergarten 1, aus dem regelmäßig pädagogisch wertvolle und kostengünstige Spiele gefertigt werden. So werden bereits die Kleinsten auf spielerische Art und Weise in punkto Nachhaltigkeit sensibilisiert. Auch die Schulkinder und die jungen Erwachsenen der Mittelschule 1+2 und der PTS haben bereits im Mai mit Aktionen losgelegt, um Müll zu sammeln und unser Stadtgebiet sauber zu halten.

NEU IM FRÜHSOMMER IN DER STADTBÜCHEREI

Tonies:

Alleine heuer haben wir schon wieder zwei Dutzend neue Tonie-Figuren angekauft – gesamt verleihen wir jetzt knapp 200 Stück!

Kinderbücher:

Es gibt viele neue Bilderbücher von Dr. Brumm bis zum „Wunschstein“ von Astrid Lindgren, neue ErstleserInnen von den Olchis, Petronella Apfelmus, dem kleinen Drachen Kokosnuss, den wilden Zwergen und Schulzwergen etc.; dazu einige neue Bücher ab 10 aus der Serie „Die drei ??? Kids“ und für die Größeren viele neue Comic-Romane wie Gregs Tagebuch (blauer Punkt), Fortsetzungen einiger Fantasy-Reihen (inkl. der 2. Staffel Warrior Cats) und laufend bestellen wir mehr Comic-Hefte und Mangas!

Sachbücher Kinder und Jugend:

Neu im Regal sind Bücher zur Umwelt wie „Unsere Erde braucht dich!“, „Sei ein Baum“, „So ein Mist“ oder zu Aktuellem wie Flucht, Armut und Krieg, z. B. „Europas vergessene Kinder“; dazu Neues rund um Medizin, Viren, Sexualität oder Stress... und auch neue Bücher aus der Serie „Frag doch mal die Maus“, „Wieso, weshalb, warum?“ u. v. m.

Romane:

Die beliebtesten Krimi-AutorInnen und ihre Neuerscheinungen stehen bei uns genauso im Regal wie ein schöner Schwung neuer Liebesgeschichten, sehr viele neue historische Romane, dazu neu angekaufte Großdruckbücher und Empfehlungen aus Lesezirkeln und vom „Literarischen Quartett“.

Sachbücher Erwachsene:

In der Rubrik finden Sie neue Gartenbücher, ständig auch etwas zu Gesundheit und Vorsorge, Lebensratgeber etc., außerdem Politisches – Kritisches, Analytisches u. v. m. Und immer wieder kaufen wir Biografien, z. B. von Erwin Steinbauer, Andreas Vitásek, Monika Gruber oder Gerry Friedle (DJ Ötzi) oder auf LeserInnenwunsch auch „Hitlers Vater“.

Kinderfilme:

Es warten Titel wie Soul, Paw Patrol – der Kinofilm, 100 % Wolf, Ainbo – Hüterin des Amazonas, Ron läuft schief, Boss Baby – Schluss mit Kindergarten, Croods 2, Encanto, Olchis u. v. m.

„Familienfilme“:

Popcorn-Abend daheim mit z. B. Schule der magischen Tiere, Cruella, Jungle Cruise, Beflügelt – ein Vogel namens Penguin Bloom, Raya und der letzte Drache, Beckenrandsheriff, Spirit – der wilde Mustang, Blackbird eine Familiengeschichte u. v. m.

Filme ab 12: Neu bei uns sind z. B. Honest Thief, After Love, House of Gucci, James Bond - Keine Zeit zu sterben, Space Jam – A New Legacy, Waren einmal Revoluzzer, The Father, Black Widow u. v. m.

!!! NEU !!! in der Stadtbücherei sind Audible Hörbücher auf USB-Stick – mehrere Romane zum Anhören auf nur einem „Mobi“-Stick. Einfach in USB-Anschluss stecken und loshören!

LITERATUR-AKTION ZUM WELTTAG DES BUCHES

Sogar im E-Bus der Stadtgemeinde Marchtrenk wurde im Zuge einer Rundfahrt gelesen

Zum Welttag des Buches startete die ehemalige Welser Stadtschreiberin Dr. Marlen Schachinger im Auftrag des INK NOE „Instituts für Narrative Kunst“ eine bundesweite Lese- und Bildungsinitiative unter dem Titel „Sternlesen“, um die Wichtigkeit von Lesen und Literatur zu thematisieren.

Daran beteiligten sich in Oberösterreich auch die Welser Nationalratsabgeordnete Petra Wimmer und der Marchtrenker Stadtrat Bernhard Stegh, die gemeinsam eine komplette Lese-Tour durch Wels und Marchtrenk zusammenstellten. Bereichert wurde die Aktion mit frei zugänglichen, öffentlichen Lesungen und Buchpräsentationen von Gastautor Luis Stabauer aus Wien/Seewalchen sowie von den lo-

kalen Schriftstellern Daniel Leitner und Jürgen Lalik aus Marchtrenk. Gelesen wurde dabei an den unterschiedlichsten Orten. Neben einer gemeinsamen Leserundfahrt mit dem E-Bus der Stadtgemeinde, bei der Bürgermeister Paul Mahr persönlich am Steuer saß, fand auch eine Publikumslesung im Stadtamt statt.

Jürgen Lalik gab persönliche Lyrik von hoher Qualität zum Besten.

Jungautor Daniel Leitner aus Marchtrenk präsentierte sein neuestes Werk „Und mit mir die Unzucht“.

Link zum Videobeitrag von der Aktion „Sternlesen“: Jürgen Lalik mit seinem Gedicht „Leuchtturm“.)

MARCHTRENKER HOFFEST – EINBLICKE IN DEN NIEDERWIMMERHOF

Mehr als 350 BesucherInnen machten sich am 7. Mai auf den Weg zum Niederwimmerhof, wo Daniela und Andreas Wurm erstmalig die Hoflore öffneten, um Einblicke in das Hofleben zu gewähren. Neben informativen Führungen durch den Hof und durch die Triangel-+-Co-Schule boten zahlreiche AusstellerInnen auch das ein oder andere Muttertagsgeschenk an. Ein buntes Unterhaltungsprogramm für Klein und Groß rundete den Tag des offenen Hoftores perfekt ab. Kulinarisch versorgt wurden die Gäste mit den leckeren Schmankerl der Marchtrenker Ortsbäuerinnen und der Schmankerlhütte. Eine Wiederholung ist aufgrund des positiven Feedbacks auf alle Fälle vorgesehen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, HelferInnen und BesucherInnen.

Andreas und Daniela Wurm (Niederwimmerhof), Bürgermeister Paul Mahr und Mag. Jennifer Brandstätter (Standortmarketing Marchtrenk)
Credit: Standortmarketing Marchtrenk

Andreas und Daniela Wurm freuen sich sehr über die große Resonanz beim „Offenen Hoflor“.

Credit: Jens Müller

Weitere Informationen und Veranstaltungen des Standortmarketing Marchtrenk finden Sie unter www.marchtrenk.at.

URLAUB, SOMMER, SONNENSCHEN

Endlich ist es soweit und die Urlaubszeit naht – die Corona-Bestimmungen sind gelockert und die Grenzen geöffnet. Damit der Urlaub auch eine nachhaltige (finanzielle) Erholung darstellt, gilt es, einiges im Vorfeld zu beachten:

Urlaubsbudget festlegen

Klären Sie bereits vor der Reise, wie viel Sie sich für den Urlaub leisten können. Setzen Sie sich einen Maximalbetrag und orientieren Sie sich bei sämtlichen Entscheidungen an dieser Zahl. Bitte nur eigenes, frei verfügbares Geld dafür verwenden. Urlaub auf Pump oder Raten belastet während der Reise und vor allem noch lange Zeit danach.

Pauschal- oder Individualreisen?

Bei Buchung einer Pauschalreise erhalten Sie ein komplettes Rundum-Paket und müssen sich über die weitere Planung und Nebenkosten keine Gedanken machen. Bei Individualreisen stellen Sie die Reise

selbst nach eigenen Wünschen zusammen. Für die Berechnung der Nebenkosten, wie z. B. Ausflüge, Essen und Trinken, sollten Sie die aktuellen Preissteigerungen unbedingt einkalkulieren.

Stornobedingungen vergleichen

Vergleichen Sie, bis wann eine kostenlose Stornierung möglich ist. Generell gilt: Je kürzer vor Antritt der Reise eine kostenlose Stornierung möglich ist, desto besser. Bei hohem Risiko ist abzuwägen, eine Stornoversicherung abzuschließen.

Urlaubsrechner verwenden

Verwenden Sie unseren kostenlosen Urlaubsrechner, so erhalten Sie auf schnelle und unkomplizierte Weise eine genaue Übersicht der anfallenden Urlaubskosten: <https://klartext.at/urlaubsrechner>

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit wünscht Ihnen einen erholsamen Urlaub!

Gerne können Sie sich unter <https://klartext.at> oder telefonisch (0732 775577) zu einer kostenlosen und vertraulichen Budgetberatung anmelden.

SILBERNE KULTURMEDAILLE DES LANDES OÖ FÜR REINHARD GANTNER – GRATULATION!

Am 6. Mai wurde Reinhard Gantner, Vizebürgermeister a. D. aus Marchtrenk und langjähriger Kulturreferent der Stadtgemeinde, von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer mit der Kulturmedaille des Landes OÖ in Silber ausgezeichnet: „Die oberösterreichische Landesregierung hat Ihnen die Silberne Kulturmedaille verliehen, wozu ich aufrichtig gratuliere. Diese Anerkennung verstehe ich als Dank für Ihr Engagement, das weit über das übliche Maß hinausgeht und hoffentlich auch zum Orientierungspunkt für andere wird – denn nur so können wir uns zu einem Land der Möglichkeiten entwickeln“.

Reinhard Gantner lebt seit vielen Jahrzehnten die Kultur – sei es in seiner Funktion als Marchtrenker Kommunalpolitiker oder als Obmann des Museumsvereins Marchtrenk, dem er seit fast zwei Jahrzehnten vorsteht. Dass der Museumsverein inzwischen über 200 Mitglieder hat, ist ebenso sein wesentlicher Verdienst. Im Laufe der Jahre gestaltete der Geehrte mehrere große Ausstellungen zu historischen Themen, die auf starkes Interesse in der Bevölkerung stießen, so z. B. „Nach dem Krieg: Marchtrenk 1945 bis 1955“ (2015) oder „Marchtrenker Frauen“ (2017). Auch als Autor geschichtlicher Publikationen hat er sich einen Namen gemacht, zuletzt im vergangenen Jahr mit Band 1 der „Marchtrenk-Bibel“, die den Titel „Vom Straßendorf zur modernen Stadt. Marchtrenk 1945 bis 2020“ trägt – ein großartiges mächtiges Werk über die Geschichte und die Menschen in unserer Gemeinde, mit viel Spürsinn und unerschöpflichem Wissen recherchiert. Aktuell arbeitet er bereits an Band 2.

Reinhard Gantner begeistert die Menschen – ob jung oder alt – vor allem durch seine engagierte und motivierende Art. Er brennt für die Kultur, sprüht vor Ideen und kann andere mit seinem Elan mitreißen. Dies zeigte sich auch immer wieder in seiner Zeit als Kulturreferent in Marchtrenk. So initiierte er unter anderem mehrere Messen wie etwa die „1. Marchtrenker Vereins- und Freizeitmesse“ oder Großveranstaltungen wie die „Lange Nacht der Kunst“.

Kulturelle Akzente unter seiner Federführung, die großteils noch heute Bestand haben, sind beispielsweise der „Tag des Denkmals“ oder „Summer in the City“ und auch der „Marchtrenker Friedensweg“ trägt seine Handschrift.

„Reinhard Gantner leistete und leistet noch immer einen wichtigen und wertvollen Beitrag zum Marchtrenker Kulturleben. Mit seinem Elan und seinem Weitblick nahmen viele kulturelle Veranstaltungen in der Stadtgemeinde ihren Anfang. Zudem sind wir stolz darauf, dass er einige Bücher schrieb, die die Marchtrenker Geschichte widerspiegeln. Wir freuen uns mit ihm über die Auszeichnung des Landes Oberösterreich, gratulieren ihm und danken recht herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz“,

betont auch Bürgermeister Paul Mahr voll des Lobes.

Michael Kröpfel (StR.), Paul Mahr (Bgm.), Christoph Schneeberger (VBgm.), Gerlinde Hochhauser (GF FZW), Mag. Anton Hörting (AbtL. Bereich Freiwilligenangelegenheiten im Sozialministerium), Michael Fischer (VBgm.) und Bernhard Stegh (StR.)

FREIWILLIGENZENTRUM – STANDORT MARCHTRENK ERÖFFNET

Seit Jahresbeginn wurde am neuen Standort im Becker-Betriebsgelände renoviert und Ende April das neue Büro des FZW-Freiwilligenzentrums Wels & Land offiziell eröffnet. Das FZW Wels & Land gibt es bereits seit 2009 und seit neun Jahren aktiv auch in Marchtrenk.

„Wir freuen uns, dass wir das Freiwilligenzentrum, das wir seit langem finanziell unterstützen, jetzt auch mit einem Büro in unserer Stadt haben. Freiwilligentätigkeit ist wichtiger denn je“, betont Bürgermeister Paul Mahr bei der Eröffnung. Die freiwilligen HelferInnen des FZW stellen ihre Zeit und ihre Fähigkeiten in den Dienst der guten Sache und engagieren sich in den verschiedensten Projekten für Seniorinnen, Kinder- und Jugendliche, Erwachsene, Familien, Flüchtlinge, Menschen mit Beeinträchtigung und sozial benachteiligte Menschen. „Freiwillige tragen dazu bei, unser Lebensumfeld wesentlich zu verbessern und sorgen für den sozialen Zusammenhalt“, beschreibt Mag. Anton Hörting, Abteilungsleiter im Bereich Freiwilligenangelegenheiten im Sozialministerium und gratulierte zur Eröffnung. „Von Marchtrenk aus werden die FZW-Projekte in Marchtrenk und im Bezirk Wels-Land ausgebaut“, erklärt Christoph Schneeberger, Vizebürgermeister der Stadt Marchtrenk und stellvertretender Vorsitzender

des FZW. „Neben den laufenden Projekten schaffen wir mit dem neuen Projekt „Besuch mit Buch“ in Marchtrenk eine Infrastruktur, die auch von Einsamkeit bedrohte ältere Menschen in ihrem privaten Wohnraum erreicht“, informiert Geschäftsführerin Gerlinde Hochhauser. Freiwillige HelferInnen des FZW bringen älteren oder in der Mobilität eingeschränkten Menschen regelmäßig Bücher, Zeitschriften und Hörbücher nach Hause. Sie haben Zeit für einen gemütlichen Plausch und zum Vorlesen.

Weitere Informationen bekommen Sie unter www.fzwels.at bzw. auf der Facebook-Seite ([facebook/FreiwilligenzentrumWels](https://facebook.com/FreiwilligenzentrumWels)) oder per E-Mail (office@fzwels.at) bzw. telefonisch (0664 350 4224).

BENEFIZVERANSTALTUNGEN FÜR DIE UKRAINE

Zwei Marchtrenker Vereine haben im April den Erlös ihrer Veranstaltungen den Betroffenen des Ukraine-Krieges gespendet. Diese Spendensumme wurde durch unseren Bürgermeister Paul Mahr verdoppelt.

Unsere Stadt ist schon seit vielen Wochen sehr engagiert in der Hilfe für die Ukraine, sowohl beim Organisieren von Sammelspenden für Sachspenden als auch bei der Unterbringung von Flüchtlingen. Mittlerweile haben rund 70 ukrainische Flüchtlinge ein Zuhause auf Zeit bei uns gefunden und fühlen sich sehr wohl. Ein Beispiel dafür ist die Mithilfe der Flüchtlinge an unserer jährlichen Landschaftssäuberungsaktion. Um die Integration weiter zu forcieren, sind Deutschkurse für alle Flüchtlinge bereits in Planung und auch die Jobsuche wurde bereits gestartet. Um den Kleinsten unter ihnen ein möglichst stabiles Umfeld und Struktur zu geben, wurden bereits Kindergartenplätze geschaffen und einige Flüchtlingskinder besuchen die Volksschule.

„Ich bin sehr stolz auf unsere Stadt und auf alles, was die Einwohnerinnen und Einwohner in den letzten Wochen geleistet haben. Die Hilfsbereitschaft der Marchtrenkerinnen und Marchtrenker nimmt keinen Abbruch und ist stärker denn je“,

so Bürgermeister Paul Mahr.

Diesen Zusammenhalt zeigten auch zwei Marchtrenker Vereine – der Musikverein und die Faschingsgilde –, die ihre Veranstaltungen im Zeichen der Solidarität für die Ukraine stattfinden ließen und den Erlös spendeten. Die Spendensumme der beiden Benefizveranstaltungen wurde großzügigerweise von Bürgermeister Mahr verdoppelt. In Summe kamen fast 10.000 Euro den Betroffenen des Ukraine-Krieges zugute und wurden an den Verein „Herz für die Ukraine“ gespendet.

Ukrainische Flüchtlinge engagierten sich bei der jährlichen Landschaftssäuberungsaktion der Stadt Marchtrenk.

Paul Mahr (Bürgermeister),
Katelyna Steiner, MA (Verein
Herz für die Ukraine), Dr. Natalie
Gibis (Verein Herz für die Ukraine),
Katharina Bauer (Verein Herz
für die Ukraine) und Willi Lehner
(Präsident der Faschingsgilde) bei
der Spendenübergabe

VIER AUSSTELLUNGEN UND EIN JUBILÄUM

Ausstellung:
Gemaltes – Gezeichnetes – Getöpftes

Im April und Mai gab es in der 4614Galerie der Stadt Marchtrenk ein wahres Feuerwerk an schönen und interessanten Ausstellungen. Nach einer sehr gelungenen Eröffnung der Ausstellung „Von phantastischen Tieren und Landschaften“ mit Sigi Nepelius, Christine Hirschberg und Karlheinz Vinkov (Bild) zeigten uns die Palette-Vereinsmitglieder Herta Brenner, Silvia Kneidinger und Hannelore Rainer „Gemaltes – Gezeichnetes – Getöpftes“ (Bild). Bei beiden Vernissagen konnten wir viele BesucherInnen begrüßen. (Bild)

Zudem standen noch die Ausstellung des Vereins „Attergauer Farbkreis“ und die bereits zur Tradition gewordene Veranstaltung „Kaffee, Kunst und Kuchen“ von Eddie Müller mit den Kolleginnen Monika Haugeneder und Andrea Gattringer auf dem Programm. Einen Bericht darüber bringen wir in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins.

Philip Heckmann

Ausstellung
„Von phantastischen Tieren und Landschaften“

Ein besonderer Höhepunkt in unserem Sommerprogramm wird sicher die Gruppenausstellung „Hoch- und Tiefbau der Phantasie“ werden. Die Vernissage ist am Donnerstag, den 23. Juni um 19:00 Uhr. Die Ausstellung ist dann noch vom 24. Juni bis zum 4. Juli immer von 14:00 bis 18:00 geöffnet. Bei dieser Werkschau ist die Vorstellungskraft der beteiligten KünstlerInnen gefordert. Es geht um phantastische Darstellungen von Architektur. Teilnehmen werden wieder KünstlerInnen von Palette Kunstforum OÖ und von befreundeten Kunstvereinen. Besonders freuen wir uns über die Teilnahme des bekannten Wiener Künstlers Philip Heckmann (Bild). Wer sich für seine Arbeiten interessiert, kann sich bereits im Vorfeld auf seiner Website informieren. www.philippeheckmann.com. Auch freuen wir uns wieder auf die Teilnahme der SchülerInnen der Kreativklassen NMS 2 aus Marchtrenk. Mit der Vernissage unserer Sommerausstellung – hier präsentieren die Mitglieder von Palette Kunstforum OÖ ihre neuesten Werke – feiern wir auch ein ganz besonderes Jubiläum: Vor genau 15 Jahren wurde der Verein gegründet. Das ist ein Grund zum Feiern und wir laden am 14. Juli um 19:00 Uhr zu einer besonderen Vernissage ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und werden Sie mit einem schönen Büffet verwöhnen. Die Ausstellung wird dann während des Sommers vom 15. Juli bis 26. August, jeweils freitags von 16:00 bis 19:00 Uhr, zu besichtigen sein (Bild).

Zum Schluss noch unsere Bitte:

Bitte tragen Sie sich auf unserer Website www.galerie4614.at für die Zusendung des Newsletters ein. Dann sind Sie immer genau über die aktuellen Veranstaltungen in unserer Galerie informiert.

1. MARCHTRENKER VESPA-TREFFEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Bürgermeister Paul Mahr (Bildmitte) und die Mitglieder des Lions Club Marchtrenk – Welser Heide freuen sich schon auf das neue Charity Event.

Mit einem neuen Veranstaltungsformat startet der Lions Club Marchtrenk – Welser Heide in den Sommer und präsentiert dazu das erste Marchtrenker Vespa-Treffen, an dem auch andere Motorräder und Roller – egal ob Oldtimer oder Neumodelle – teilnehmen können.

Geboten wird nicht nur eine Schau mit vielen motorisierten Zweirädern, sondern auch ein vielseitiges Rahmenprogramm mit Rockabilly-Musik von „Jonny Comet & the Rockets“, bodenständiger Kulinariik und verschiedenen Prämierungen. Und das alles für den guten Zweck, denn bei dieser Veranstaltung kommt der komplette Reinerlös aus Spenden und Gastronomie direkt bedürftigen Familien in Marchtrenk und Umgebung zugute, die der Lions Club unterstützt.

1. MARCHTRENKER VESPA-TREFFEN

Samstag, 25. Juni, ab 14:00 Uhr
am Stadtplatz Marchtrenk

Mit dem Reinerlös dieses **Charity-Events** unterstützen die Lions bedürftige Familien in Marchtrenk und Umgebung.

DIE STADTGEMEINDE MARCHTRENK TRAUERT UM

HELMUT STABER GEMEINDERAT DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK

der am 7. April 2022 im 73. Lebensjahr verstarb.

Helmut Staber war viele Jahre im Gemeinderat und in verschiedenen Ausschüssen der Stadtgemeinde Marchtrenk tätig. Er übte diese Funktionen von 2009 bis zu seinem Tod aus. Besonders im Bereich Umwelt und im Personalbeirat war Helmut Staber sehr aktiv. Sein engagiertes Auftreten und seine freundliche Art fielen seinen politischen KollegInnen und der Bevölkerung stets auf.

Bürgermeister Paul Mahr,
die GemeindevertreterInnen und die Gemeindebediensteten
sind tief betroffen und drücken den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus

NETZWERKTREFFEN „JUGEND IM ZENTRALRAUM“

„Jugendliche denken nicht in Gemeindegrenzen“ – daher lud die gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Marchtrenk (GWA) der Sozialen Initiative Anfang April ins FullHaus zum überregionalen Netzwerktreffen „Jugend im Zentralraum“.

Rund 50 VertreterInnen aus den Bereichen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Jugendcoaching und Gemeindepolitik aus vier Bezirken (Wels/Wels-Land, Linz/Linz-Land) waren mit Feuereifer dabei, denn es kristallisierten sich ähnliche Themen und Herausforderungen in der Jugendarbeit heraus, wie z. B. fehlende Plätze im öffentlichen Raum und gleichzeitiger Rückzug ins Private und/oder Digitale, psychische Gesundheit, Jugendarbeit im digitalen Raum, Mobilität im ländlichen Raum etc. Einmal mehr zeigte sich, dass der Austausch unterschiedlicher Ansätze und Perspektiven sowie die Identifizierung guter Praxis ein enormes Potenzial freisetzen und vorhandenes Wissen für alle zugänglich bzw. nutzbar machen kann. Erklärtes Ziel: Sich künftig intensiver miteinander zu vernetzen, um im Idealfall auch gemeindeübergreifende Projekte zu initiieren. Konkrete Ideen (z. B. ein überregionales Jugendkulturfest in Marchtrenk) wurden in einem Aktionsplan zusammengefasst und wollen nun sukzessive umgesetzt werden. Erste Aktivitäten und das nächste Netzwerktreffen sind schon in Planung.

Auch der Marchtrenker Jugendstadtrat Bernhard Stegh freut sich über die äußerst gelungene Initiative der GWA:

„Die Vernetzung zwischen den Akteurinnen und Akteuren der Jugendszene findet oft nur lokal statt. Darum sind Veranstaltungen wie diese so wichtig, um die Berührungspunkte und Möglichkeiten zu Kooperationen mit anderen jugendorientierten Einrichtungen aus dem Zentralraum zwischen den Städten Linz und Wels auszuloten.“

Einstimmiges Feedback der JugendarbeiterInnen: „Es hat so gutgetan, sich endlich wieder einmal auszutauschen und zu merken, dass man nicht alleine ist.“

SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OBERÖSTERREICH

Für SchülerInnen, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer viertägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für zweitägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für dreitägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für viertägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für fünftägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro. Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens drei Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

MARCHTRENK AUS DER SICHT VON JUGENDLICHEN

Wir sind fünf Jugendliche, die zusammen mit der GWA (Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Marchtrenk) und der KJ (Katholischen Jugend Marchtrenk) im Rahmen des Fotoprojekts „Zeig' uns deine Stadt“ zuerst unsere Lieblingsorte in Marchtrenk fotografiert und diese anschließend ausgewertet haben.

Gemeinsam überlegten wir uns Vorschläge, um Marchtrenk für Jugendliche ansprechender zu gestalten. Als wesentlichen Vorteil von Marchtrenk sehen wir die gute Lage zwischen Wels und Linz und die damit zusammenhängenden Zugverbindungen. Allerdings sind die Busverbindungen innerhalb der Stadt schlecht ausgebaut und es ist nicht gerade easy, zum Bahnhof oder ins Zentrum zu kommen. So halten wir uns viel an Orten rund um unsere Schulen auf. Da wäre es schon gut, ein bisschen mehr Möglichkeiten auch in Marchtrenk zu haben. Dazu haben wir folgende Ideen:

Es gibt zwar schon einige Lokale, jedoch sind diese sehr auf Kebap und Pizza spezialisiert. Deshalb schlagen wir mehr Variation und Vielfalt vor. Dabei denken wir zum Beispiel an indische, italienische oder mexikanische Küche, Bowls- und Nudelvariationen und vor allem wieder an Burger! Ein weiteres Manko der Food-Szene sind definitiv die Öffnungszeiten, da die meisten Lokale, und somit auch die Lieferdienste, um 22 Uhr zusperren. Das lädt nicht zum gemeinsamen Chillen mit FreundInnen ein. Dafür wären sowohl gemütliche Lokale als auch zum Verweilen gestaltete öffentliche Plätze ohne Konsumzwang perfekt. Unter den „gemütlichen Lokalen“ verstehen wir, neben Restaurants, vor allem Büchercafés mit Nachspeisen und weitere Frühstücksstandorte – ähnlich wie das TraunZeit in Wels.

Da sich Jugendliche bekanntlich aber auch gerne im Freien aufhalten, würden wir kleine halboffene, witterungsgeschützte Hütten in der Nähe der Schulen vorschlagen. Zum Beispiel würden sich der freie Grund gegenüber von HappyFit oder die alten Tennisplätze hinter der VS1 anbieten. Da wir die Lage und Grundidee des Schubertparks sehr cool finden, könnte man auch diesen durch bessere Platznutzung, mehr Sitzgelegenheiten und nette, kleine Pavillons besser nutzen.

Eine weitere Möglichkeit, Kontakte unter Gleichgesinnten zu knüpfen und gleichzeitig nachhaltig einzukaufen, sind Floh- und Kleider-tauschmärkte. Generell schätzen wir die Events im Sommer wie das Stadtfest, Summer in the City und das Street Food Festival. Abschließend möchten wir festhalten, dass Marchtrenk großes Potenzial hat,

aber vereinzelte Investitionen hilfreich und notwendig wären, um das Image aufzubessern und Marchtrenk für uns Jugendliche ansprechender und noch lebenswerter zu gestalten.

Macht's gut!

*„Ziel des Fotoprojekts
„Zeig uns deine Stadt“
war es, jugendliche Lebens-
welten besser kennenzulernen
und den Dialog mit Jugendli-
chen zu suchen.“*

Paulina Grim, Projektkoordinatorin,
Soziale Initiative/GWA Marchtrenk

*„Das Projekt gibt den Jugend-
lichen die Möglichkeit, gehört
bzw. gesehen zu werden.
Es schafft Platz, um March-
trenk zu zeigen, wie sie ihre
Umwelt wahrnehmen.“*

Romina Fisch,
Soziale Initiative/GWA Marchtrenk

*„Als katholische Jugend Marchtrenk haben wir uns sehr gefreut,
das Projekt zu unterstützen, da wir der Meinung sind, dass alle Ju-
gendlichen in Marchtrenk gehört werden sollten und auf die Vor-
züge und Probleme der Stadt aufmerksam gemacht werden soll.
Dieses Projekt war ein tolles Mittel, ihnen eine Stimme zu geben.“*

Fabian Hofer (Katholische Jugend Marchtrenk)

GESUNDHEITSKABARETT – GELUNGENER START IN DIE VERANSTALTUNGSSAISON

Ganz gemäß dem Motto „Lachen ist die beste Medizin“ verbuchte das Gesundheitskabarett in Marchtrenk mit „Peter & Tekal“ einen äußerst gelungenen und besonders lustigen Start in die Kabarett- und Veranstaltungssaison im Kulturraum TRENK.S.

Dass die Medizin selbst auch ganz schön zum Lachen ist, bewies das preisgekrönte Comedy-Duo mit seinem Programm, das den Alltag des Arztseins und die Welt der Allgemeinmedizin humorvoll am satirischen Seziertisch zerlegt. Von der Bühnen-Ordination aus wurde den BesucherInnen, ganz ohne E-Card und Wartezeiten, ein Blick hinter die Kulissen der Gesundheitsmaschine und unter den weißen Kittel gewährt – mit dem Ziel, die Menschen mit Spaß und Unterhaltung ein Stückchen gesünder zu machen.

MTW Filmbeitrag

Bernhard Stegh (Stadtrat), Künstlerduo Peter & Tekal mit Techniker, Stefanie Prauchner (TRENK.S), Eva König (Stadtamt)

DER DIENSTSTELLENLEITER DER POLIZEI MARCHTRENK INFORMIERT:

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

immer wieder wird festgestellt oder von der Bevölkerung bei uns angezeigt, dass auf Straßen mit öffentlichem Verkehr unbefugt

- Kraftfahrzeuge ohne Kennzeichen oder
- Anhänger ohne Zugfahrzeug

abgestellt sind.

Dies ist verboten und führt zu Verwaltungsanzeigen! Auch könnte dies nach einem Verkehrsunfall ein eventuelles Mitverschulden bedeuten!

§ 36 KFG:

An Kraftfahrzeugen, die auf Straßen mit öffentlichem Verkehr verwendet werden (auch Halten und Parken), muss das behördliche Kennzeichen angebracht sein.

§ 23 Abs 6 STVO:

Anhänger ohne Zugfahrzeug dürfen auf der Fahrbahn nur während des Be- und Entladens abgestellt werden.
Ausnahmen: Keine sofortige Entfernung möglich. Das Entfernen wäre eine unbillige Wirtschafterschwernis. Es liegen sonstige wichtige Gründe vor.

Im Zweifel wird die Rücksprache mit der Behörde empfohlen!

INTERNATIONALE TRAUUNG IN MARCHTRENK

!Si, quiero! Ja, ich will! – ungewöhnliche internationale Hochzeit in Marchtrenk oder: Liebe kennt keine Grenzen

Da staunte das Team der Stadtgemeinde nicht schlecht, als sich Ende April eine kunterbunt zusammengewürfelte Hochzeitsgesellschaft aus Österreich, Ecuador und den USA im Trausaal des Stadtamts einfand, um Christoph Wimmer und Veronica del Rosio Campoverde Solorzano hochleben zu lassen, die sich dort feierlich das Jawort gaben.

Das Besondere daran: Die Verwandten der Braut, die aus Ecuador stammt, waren aus dem rund 10.000 Kilometer entfernten Südamerika und aus dem rund 8.000 Kilometer entfernten Florida/USA via Zoom-Videokonferenz zugeschaltet. Dies tat der stimmungsvollen Atmosphäre der Trauung jedoch keinen Abbruch – ganz im Gegenteil: Als die beiden „!Si, quiero! Ja, ich will!“ sagten, die Ringe tauschten und die Ehe mit einem Kuss besiegelten, flossen die Tränen der Rührung rund um den Globus. Die Rolle des Standesbeamten übernahm Thomas Berndorfer, MSc, er ist nämlich nicht nur Geschäftsbereichsleiter der Bauverwaltung sondern auch geprüfter Standesbeamter. Er gestaltete die Trauung auf Deutsch und auf Englisch mit spanischen Elementen.

Die Liebesgeschichte von Christoph und Veronica ist übrigens nicht minder zauberhaft: Der 32-jährige Bräutigam, Maschinenbautechniker aus Thalheim, war beruflich in Australien tätig und verbrachte anschließend einen wohlverdienten privaten Urlaub in den USA. Braut Veronica, die in Ecuador ihren Bachelor in Logistik und Wirtschaft absolviert hat, war zur gleichen Zeit in den Vereinigten Staaten bei Verwandten zu Besuch. Im Big Apple (New York) liefen sie sich zufällig über den Weg und es funkte sofort. Schon bald zog Veronica zu Christoph nach Thalheim und in Marchtrenk wurde das Glück der beiden nun offiziell besiegelt. Wir wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

SINNSTIFTENDE BESCHÄFTIGUNG

DIE TAGESSTRUKTUR MARCHTRENK FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN DES INSTITUTES HARTHEIM

In Marchtrenk sind die durch das Institut Hartheim begleiteten Menschen mit Beeinträchtigungen seit Jahren bekannt und gut integriert. Man kann ihnen bei Spaziergängen oder Lokalbesuchen begegnen, aber auch beim Einkaufen, denn einige von ihnen arbeiten im Rahmen integrativer Beschäftigung bei einer Supermarktkette und seit Kurzem in einem der zahlreichen Marchtrenker Kaffeehäuser.

Die Schulpflicht ist erfüllt – was nun?

Für viele Eltern entsteht nach der Schule ein Spießrutenlauf, weil es ihnen schwerfällt, eine passende Beschäftigung für ihr Kind zu finden: „Eine normale Arbeit ist für mein Kind wegen seiner Beeinträchtigung undenkbar und einfach zu Hause bleiben ist für alle Beteiligten keine Lösung!“ Das Institut Hartheim ist ein Kompetenzzentrum zur Begleitung und Betreuung von Menschen mit kognitiven und multiplen Beeinträchtigungen. Es zeichnet sich durch Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus. Zu den Kernaufgaben gehört es, den

uns anvertrauten Menschen Beschäftigungsmöglichkeiten zu bieten, um sie in ihrer psychosozialen Entwicklung zu stärken, sodass sie in ihrem Alltag Sinn finden. Seit März 2016 betreibt das Institut Hartheim eine Tagesstruktur in Marchtrenk. Im Rahmen der so genannten „Fähigkeitsorientierten Aktivität“ werden die Anlagen und Talente der Menschen in den einzelnen Beschäftigungsgruppen gefördert, ein auf sie abgestimmtes Programm wird entwickelt. Dabei stehen die Stärken und nicht die vermeintlichen Schwächen im Vordergrund des Arbeitens.

Zurück in die Region!

Menschen mit Beeinträchtigungen sollen die Chance haben, in ihrer Region arbeiten zu können. Ursprünglich bot das Institut Hartheim alle Angebote in Alkoven zentriert an. Mittlerweile ist es in insgesamt zehn Gemeinden im oberösterreichischen Zentralraum mit Einrichtungen vertreten. Ziel ist es, im Sinne der Inklusion den Menschen mit Betreuungsbedarf die Möglichkeit zu geben, in kleinen Einheiten zu arbeiten und zu leben. So sind in Marchtrenk 37 Beschäftigungsplätze für Menschen mit kognitiven und mehrfachen Beeinträchtigungen aus der Region entstanden. Ein großer Teil der uns anvertrauten Menschen wohnt noch zu Hause bei den Eltern und kommt täglich zur Arbeit. Die anderen leben in Wohneinrichtungen in Marchtrenk, Neuhofen und Wels. Sie arbeiteten zuvor im Institut Hartheim in Alkoven und haben nun durch ihren Wechsel nach Marchtrenk einen kürzeren Arbeitsweg.

SCHÜLERLOTSINNEN GESUCHT

Damit wir einen sicheren Schulweg gewährleisten können, suchen wir für die **Kreuzung Bahnhofstr./ Rennerstr. (Chinarestaurant Moon Palace)** ehrenamtliche Mitmenschen z. B. Omis/Opis, Eltern, engagierte PensionistInnen, StudentInnen etc. als SchülerlotsInnen für das kommende Schuljahr.

Wenn Sie Interesse bzw. hierzu noch Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Petra Gruber (Obfrau für den Ausschuss Kindergarten, Schule und Hort) per E-Mail (schuelerlotse.marchtrenk@gmail.com).

Den ganzen Tag arbeiten?

Die Herausforderung liegt darin, die Beschäftigung so zu gestalten, dass sie als sinnstiftend erlebt werden kann. Das kann nur mit Angeboten gelingen, die sich nach den Bedürfnissen der betreuten Menschen richten. Der Ablauf der 38-Stunden-Woche ist klar strukturiert. Er bietet die richtige Mischung von interessanten Arbeitsangeboten, geplanten Pausen, zusätzlichen individuellen Pausen und Abwechslung durch Freizeitangebote. Es spielt aber auch eine Rolle, welche Interessen und Fähigkeiten sie haben. In der Gruppe „Holz & Co.“ werden Produkte aus Holz gefertigt und es wird sich um die Erhaltung der Außenanlagen gekümmert. Die „Kreativ- und Servicegruppe“ bietet, neben Töpfern, Malen und Basteln, auch die Möglichkeit, Computerkenntnisse zu vertiefen und führt Reinigungsarbeiten im Haus durch. Die Gruppe der „Integrativen Beschäftigung“ engagiert sich in der Regalbetreuung in einer Supermarktkette. In der Tagesheimgruppe „Fiori“ wird mit viel Engagement der Tagesablauf mit Ausflügen, Kochen, Musik usw. mit all jenen gestaltet, die intensive pflegerische Unterstützung brauchen und denen eine Arbeit im herkömmlichen Sinn nicht möglich ist.

Wir verkaufen, was wir produzieren!

Uns ist wichtig, dass unsere Produkte von unseren KundInnen hergestellt werden. Allerdings steht im Zentrum unserer Überlegungen nicht das Produkt, sondern der Schaffensprozess, der zum Produkt führt. Von zentraler Bedeutung ist es, dass die in der Tagesstruktur betreuten Menschen soziales Miteinander in der Gruppe lernen und ihre Rolle in einem Team finden. So wird ihnen soziales Lernen in einer geschützten Umgebung ermöglicht. Gleichzeitig eröffnet die sinnstiftende Beschäftigung, handwerkliche Talente zu entdecken und diese zielgerichtet einzusetzen. Es entstehen Werkstücke, die unter anderem die Themen Naturschutz und Umweltschutz widerspiegeln. Mit der Herstellung von Produkten sind – vor allem dann, wenn sie auch verkauft werden – Erfolgserlebnisse verbunden, die die begleiteten Personen in ihren Persönlichkeiten stärken.

Wir sind MarchtrenkerInnen!

Durch die zentrale Lage der Tagesstruktur ist es uns möglich, am Geschehen im Marchtrenk teil zu nehmen. Viele EinwohnerInnen von Marchtrenk kennen unsere Teams aus der Tagesstruktur von Begegnungen bei Spaziergängen, bei Einkäufen oder Lokalbesuchen. Denn nicht nur die Beschäftigung ist Auftrag, sondern auch die Förderung der Inklusion durch entsprechende Angebote. Daher gibt es zahlreiche Initiativen und Kooperationen. Eine davon wurde mit der Musikschule in Marchtrenk eingegangen, die entsprechende Angebote bereitstellt. Die uns anvertrauten Menschen können aber auch selbst Vorschläge einbringen, Wünsche äußern und Projekte vorschlagen. Die lokalen Aktivitäten führen zu einer Verbundenheit mit der Stadt Marchtrenk und ihren EinwohnerInnen. Ein ganz besonders gelungenes Projekt war die Motorrad Charity Marchtrenk 2019. Diese wurde mit dem Inklusionspreis der GSI „Wir Gemeinsam“ ausgezeichnet und zeigt, dass die Tagesstruktur zu einem fixen Teil des gesellschaftlichen Lebens in Marchtrenk geworden ist.

Leitung Tagesstruktur Marchtrenk: Ralf Bachtrod

BEZIRKSALTEN- UND PFLEGEHEIM
MARCHTRENK

MAIBAUM FÜR DAS BAPH MARCHTRENK

Eine besondere Freude hat heuer wieder einmal Familie Glück aus Weißkirchen den BewohnerInnen des Bezirksalten- und Pflegeheims Marchtrenk mit der großzügigen Spende eines Maibaums gemacht!

Der stattliche Maibaum mit einer Länge von 24 Metern wurde mit Unterstützung der Feuerwehr Marchtrenk aufgestellt. Viele BewohnerInnen sahen dem Spektakel zu und freuten sich sehr, „dass sich wieder was tut im Heim.“ Das neue Leitungsteam im BAPH Marchtrenk (Viktoria Rumpfhuber und Birgit Hunyar) bedankt sich herzlich bei allen HelferInnen!

MAIBAUM-AUFSTELLEN IN MARCHTRENK

In engagierter Gemeinschaftsarbeit mehrerer Vereine und Organisationen und unter regelrechtem BesucherInnenansturm wurde der traditionelle Marchtrenker Maibaum heuer – nach zweijähriger Zwangspause – endlich wieder feierlich am Stadtplatz aufgestellt.

Die jeweiligen AkteurInnen trafen die entsprechenden Vorbereitungen und Veranlassungen mit jeder Menge Spaß, Leidenschaft und Liebe zum Brauchtum: Vom Binden und Dekorieren der Kränze über das Baumschälen und den Transport bis hin zum festlichen Aufstellen mithilfe der Feuerwehren und der geselligen Maibaumwache. Der adäquate musikalische Aufmarsch des Marchtrenker Musikvereins durfte dabei natürlich auch nicht fehlen und rundete das Traditionsspektakel ab. Zu guter Letzt wurde Maibaum-Projektleiter Stadtrat Michael Kröpfl für sein herausragendes Engagement geehrt.

(Link zu Video
„Making of... Maibaum
Marchtrenk“)

BALI – AUS DER SICHT EINES HUNDES

HALLO IHR LIEBEN,

ich hoffe euch geht's gut und ihr genießt die sommerlichen Temperaturen mit euren Frauchen und Herrchen in vollen Zügen. Ich habe seit meinem letzten Brief an euch eine wirkliche harte Zeit hinter mir. In meinem jugendlichen Elan bin ich mit einem Satz von unserer Terzrasse gesprungen und meine Bandscheiben etwas beleidigt. Ganze sechs Woche musste ich mich schonen und auf die schönen langen Spazierausflüge verzichten. Jetzt kann ich euch natürlich auch nichts von meinen Streifzügen durch Marchtrenk erzählen.

Um mir meinen Zwangsurlaub etwas zu verschönern hatte mein Herrchen ein kulinarisches Leckerli für mich und zwar biologisch artgerechtes Futter – noch dazu aus Marchtrenk. Diese speziellen Leckereien kann ich euch nur empfehlen, vielleicht will es das eine oder andere Herrchen und Frauchen ausprobieren. Alle Infos findet ihr unter www.der-barf-fuchs.at.

Alles Liebe euer Bali

PS: Falls ihr es noch nicht wisst, ich bin per E-Mail unter bali@marchtrenk.gv.at jederzeit erreichbar und freue mich über eure Nachrichten.

LIEBE HUNDEHALTERINNEN UND HUNDEHALTER,

in letzter Zeit mehren sich in den sozialen Medien die Meldungen von gefundenen vierbeinigen Freiläufern im Gemeindegebiet. Aus gegebenem Anlass wird deshalb auf die Pflichten von HundehalterInnen laut Oö. Hundehaltengesetz 2002 hingewiesen:

- Jeder Hund, der über zwölf Wochen alt ist, ist innerhalb von drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde zu melden [§ 2 (1)] und durch die amtliche Hundemarke (als Nachweis der ordnungsgemäßen Meldung) dauerhaft zu kennzeichnen [§ 2a (1)].
- Ein Hund ist so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder über ein zumutbares Maß belästigt werden bzw. dass der Hund an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann [§ 3 (2)].
- An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden [§ 6 (1)].
- Darüber hinaus ist die laut § 24a (5) Tierschutzgesetz vorgeschriebene Registrierung des Microchips bei der Heimtierdatenbank auf die Halterin oder den Halter durchzuführen und bei der Gemeinde nachzuweisen [§ 2 (2) 3.].

Um Ihren Liebling vor Verletzungen durch Unfälle im Straßenverkehr, vor dem Stress durch das Einfangen durch fremde Personen und vor einem Aufenthalt im Tierheim schützen zu können, bitten wir dringend um die Einhaltung der vorgegebenen Auflagen zur Hundehaltung!

SINNVOLLE ORTSENTWICKLUNG MIT SO VIEL GRÜNLAND WIE MÖGLICH

Grünland ist Leben, daher ist es uns in Marchtrenk nach wie vor sehr wichtig, hochwertige Grünflächen zu schaffen bzw. zu erhalten. Was sind „hochwertige Grünflächen“? Unter diesen Begriff fällt per Definition einerseits fruchtbarer Agrarboden und andererseits gehören großflächige Grünbereiche dazu – Bäume, Sträucher, Felder, Blumen und Wiesen – als Lebensraum für die Tierwelt und als Naherholungsgebiet für die Bevölkerung.

Beispiele dafür sind die großen Agrarbereiche im Stadtteil Perwend, südlich entlang dem kleinen Höhenrücken bis nach Neufahrn und weiter Richtung Horsching, aber auch Agrarflächen nördlich der gesamten Traunauen.

Künftige Umwidmungen werden genau unter die Lupe genommen

Im Zuge der regelmäßigen Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes werden wir – auch und gerade in Zukunft – sehr genau über jede einzelne Fläche, die umgewidmet werden soll, entscheiden und ein größtmögliches Areal für die Landwirtschaft erhalten, damit die Bodenversiegelung gebremst wird. Künftig wird nur mehr nicht hochwertiger Ackerboden umgewidmet werden können. Solche Flächen liegen zum Beispiel entlang der Autobahn oder an der Bundesstraße 1. Weiters wird auch auf intakte Betriebsbauflächen und deren sie umgebende Flächen, die keine brauchbare Größe für die Landwirtschaft haben, Rücksicht genommen. Diese sind eher für eine Verbauung in der Welser Heide auf Schotterböden entlang der Bundesstraße 1 vorgesehen. Bereits verbaute sowie gewidmete Flächen, die aktuell nicht verwendet werden, sind für eine betriebliche Nutzung zu bevorzugen. Jedoch sind diese in Marchtrenk kaum vorhanden.

Sinnvolle Entwicklung unserer dynamischen Stadt

Widmungskonflikte der Vergangenheit mit geringeren Schutzabständen zu bestehenden Wohnbauten führen immer wieder zu Problemen mit der dort lebenden Bevölkerung. Wir streben bei jedem Bauvorhaben stets den bestmöglichen Schutz an und unterstützen dies in den Verfahren mit Nachdruck. Im Zentralraum wird es weiterhin eine gewisse vernünftige Bebauung von Wohnraum und Betriebsbauten für eine sinnvolle Entwicklung unserer dynamischen Stadt geben. **Wenig Bodenversiegelung sowie die Schaffung und Erhaltung von Grünland haben dennoch oberste Priorität!**

Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen,
Raumordnung und
öffentliche Sicherheit

RADSAISON ANGELAUFEN

Mit der wärmeren Jahreszeit kommen die Fahrräder wieder aus dem Keller – sei es für den Weg zur Arbeit oder zum Einkauf von Lebensmitteln und Medikamenten. Welches Verkehrsmittel bietet sich hier besser an als das Fahrrad? Mit Abstand und Vorsicht zu radeln, ist gesund, stärkt das Immunsystem und macht Spaß – besonders bei schönem Wetter.

Außerdem werden keine schädlichen Verbrennungsgase freigesetzt. Das Fahrradfahren ist somit ein wichtiger und gesunder Ausgleich für die Menschen. Doch was, wenn der Staub vom letzten Jahr noch am Fahrrad haftet, die Ketten nach Schmieröl schreien oder ein fachgerechter Radservice ausständig ist? Hier hilft der Profi: Fahrradwerkstätten bieten einen hervorragenden Reparatur-Service an. Zudem haben viele im Frühjahr wieder mehr Luft und Lust, Dinge selbst anzupacken. Das Rad fit zu machen, bietet sich hierfür an.

Für geplante Radausfahrten sehen Sie im Marchtrenker Stadtplan unsere Radwege eingezeichnet. **Also: Strampeln Sie sich gesund!**

Sie wollen die Chance nutzen, um Gewohnheiten zu ändern und auf das Fahrrad umzusatteln? Oder überlegen Sie schon lange, sich überhaupt ein Radl oder eben ein neues Bike zuzulegen? Unsere regionalen FahrradhändlerInnen sind nicht untätig und bieten Lösungen an, damit Sie zu ihrem Wunschrad kommen.

3. Vizebürgermeister
LAbg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent

Stadtrat
Michael Kröpfel

Referent für Wohnen und öffentliche Sicherheit

WOHNUNGSPRECHTAGE

JULI		AUGUST		Wichtig: Bitte telefonisch unter 07243 552-0 anmelden. Änderungen aufgrund der aktuellen Situation vorbehalten.
12.07.2022	16–18 Uhr	23.08.2022	16–18 Uhr	
		30.08.2022

BERATUNG UND GEWALTPRÄVENTION IN DER JUGENDARBEIT

Die Pandemie hat soziale Problemfelder vielfach verhärtet und ihre Spuren hinterlassen – vor allem bei Kindern und Jugendlichen. Ängste, psychische Belastungen, Suchtverhalten und Gewalt innerhalb der Familie haben leider massiv zugenommen. In Marchtrenk versuchen wir mit verschiedenen Informations- und Beratungsangeboten gegenzu-

steuern bzw. präventiv einzuwirken. So bietet die GWA Marchtrenk in ihrem Büro im Jugendzentrum OZON eine Erstanlaufstelle für Jugendliche, Eltern und für alle, die mit Jugendlichen zu tun haben. Weiters wird das Angebot an Themenabenden und Workshops für Jugendbeauftragte von Vereinen und Einsatzorganisationen erweitert.

Informations- und Beratungsangebot der GWA Marchtrenk

Wo: Büro der GWA (im Jugendzentrum Marchtrenk, Linzer Straße 31)

Wann: Montag, 16:00–18:00 Uhr/Mittwoch, 09:00–11:00 Uhr

Wie: Zu den Öffnungszeiten einfach vorbeischaun oder einen Termin vereinbaren mit Paulina Grim (Tel.: 0676 841314543/E-Mail: gwa-marchtrenk@soziale-initiative.at/Instagram: gwa.marchtrenk)

Stadtrat

Bernhard Stegh

b.stegh@marchtrenk.gv.at

Referent für Jugend
und Gesundheit

Beim Workshop zum Thema Gewaltprävention ging es mitunter darum, wie man in der Jugendarbeit erkennen kann, ob ein Kind oder Jugendlicher von (häuslicher) Gewalt betroffen ist.

ÄRZTINNENTREFFEN UND GESUNDHEITSTOUR

Um das gegenseitige Kennenlernen zu ermöglichen und den direkten Kommunikationsaustausch zu fördern, luden Bürgermeister Paul Mahr und ich kürzlich alle ÄrztInnen und medizinischen Einrichtungen aus Marchtrenk und aus der nahen Umgebung zu einem Treffen in den Gasthof Fischer ein. 14 ÄrztInnen waren der Einladung gefolgt, darunter auch FachärztInnen, die ihre Praxis noch nicht

lange in Marchtrenk haben. In regelmäßigen Abständen wollen wir Zusammenkünfte dieser Art intensivieren. Zudem bin ich weiterhin regelmäßig bei verschiedenen Marchtrenker Gesundheitsbetrieben zu Besuch, um nähere Einblicke in die jeweiligen Fachbereiche und Angebote zu gewinnen sowie Ideen, Anliegen und Feedback zu sammeln.

Rudi Florian und sein Team von „Mrs. Sporty“ präsentierten den beiden GemeindevertreterInnen Ulrike Panholzer und Bernhard Stegh das hochmoderne Damen-Fitnesskonzept.

Gesundheitsstadtrat Bernhard Stegh informierte sich bei seinem Besuch in der Gemeinschaftspraxis von Erika Strauß und Alissa Rodriguez über Tätigkeitsfelder und Anliegen aus dem Bereich der Physiotherapie.

VERANSTALTUNGEN JUNI BIS AUGUST 2022

Ob die angekündigten Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden können, hängt von der Entwicklung der Corona-Pandemie ab. Wir bitten Sie, die aktuellen Informationen unseren Plattformen (facebook, Website www.marchtrenk.gv.at) bzw. unserem Newsletter zu entnehmen. Danke für Ihr Verständnis!

15. JUNI 2022, 20 UHR
KONZERT „FOLKSMILCH“
Kulturraum Alte Kirche

23. JUNI 2022, 19:30 UHR
DILIAN KUSHEV „DIE GOLDENE STIMME“
Evangelische Kirche Marchtrenk

25. JUNI 2022, 19 UHR
PETERSFEUER
Freizeitzentrum

25. JUNI 2022, 14 UHR
LIONS VESPA-TREFFEN
Stadtplatz

2. JULI 2022, 9:30 UHR
12. BIKER-CHARITY-TOUR
Treffpunkt FullHaus

8. JULI 2022, 20 UHR
SUMMER IN THE CITY „RESTGLUAT“
Stadtplatz

15. JULI 2022, 20 UHR
SUMMER IN THE CITY „NEW WEST“
Stadtplatz

22. JULI 2022, 17 UHR
RUND UMS RAD
OÖ JUNIORENRADRUNDFAHRT
Stadtplatz

8. Marchtrenker "Strudltag"

Montag, 15. August 2022

12:00 Uhr, Stadtplatz Marchtrenk

"STRUDLTAG" RAHMENPROGRAMM:

- **Live Musik mit den PARTY HIRSCHEN**
- **Auftritt der PRAMTALER PLATTLERMÄDLS**
- **Gstanzlkönigin und Stimmungskanone RENATE MAIR sorgt für Gaudi**
- **STRUDLCHARITY - Strudl gegen freiwillige Spende. Mit dem Erlös wird eine karitative Aktion unterstützt. Die Stadtgemeinde und ASKÖ freuen sich auf zahlreichen Besuch.**

22. JULI 2022, 20 UHR
SUMMER IN THE CITY „MOST UNLIMITED“
Stadtplatz

29. JULI 2022, 19 UHR
STADTGASTGARTEN
Stadtplatz

7. AUGUST 2022, VORMITTAGS
**KIRTAG IM ZUGE DES
STREET FOOD MARKT**
Linzer Straße

13. AUG 2022, 20:30 UHR, EINLASS: 19 UHR
SILENT CINEMA

15. AUG 2022, GANZTÄGIG
STADTGRANDPRIX & STRUDLTAG
Stadtzentrum & Stadtplatz

26. + 27. AUGUST 2022
WEINFEST
Stadtplatz

Oper in the City

2. JULI 2022 | 20 UHR | STADTPLATZ

Mezzosopran: Kathryn Handsaker
Tenor: Matthäus Schmidlechner
Sinfonieorchester Marchtrenk
Leitung: Markus Springer

Kathryn Handsaker, die mittlerweile in Marchtrenk lebende Australische Sängerin, gestaltet gemeinsam mit dem Tenor Matthäus Schmidlechner ein kurzweiliges und unterhaltsames Konzert mit bekannten Arien und Duetten aus Oper und Operette. Begleitet werden sie vom Marchtrenker Sinfonieorchester unter der Leitung von Markus Springer.

"12. Biker Charity Tour"

ARBÖ

Samstag, 2. Juli 2022

Ehrenschutz:

Klubobmann LAbg. Mag. Michael Lindner
Veranstalter: ARBÖ Marchtrenk, Red Biker Oberösterreich

**Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Panoramafahrt auf gesicherter Strecke!**

Fahrtstrecke:

Marchtrenk – Schön und retour über Sierning, ca. 140 km.
Bitte um vollen Tank bei Fahrtantritt :-)

Teilnahme: Teilnahmeberechtigt sind alle, die einen gültigen Führerschein besitzen (ausgenommen Beifahrerinnen und Beifahrer)

Abschluss: FullHaus, Marchtrenk
Gemütliches Beisammensein nach der Tour bei Speisen und Getränken!

Start: 9:30 Uhr Marchtrenk, FullHaus, Goethestraße 7

Wer kein Motorrad besitzt und uns trotzdem unterstützen will, ist ab 12:00 Uhr beim FullHaus herzlich willkommen. Speisen und Getränke sind vorhanden!

Tu was Gutes – sei dabei! Spaß haben und helfen!

Anmeldung und Auskunft:

ARBÖ Marchtrenk, Engelbert Schöller 0699-11207638, schoellerbert@hotmail.com Red Biker, Karl Kinast 0664-5568965, karlkinast@gmail.com

Startgeld: € 14,00 Fahrer, € 9,00 Beifahrer

Das Startgeld ist bitte bis 28.06.2022 auf folgendes Konto zu überweisen: ARBÖ OK Marchtrenk bei der Raiffeisenbank Wels, Ortsstelle Marchtrenk
IBAN: AT41 3468 0000 0813 5691 / BIC: RZ00AT2L680
Bitte unbedingt das Kennzeichen bekanntgeben.
Bei Anmeldung bis 26.06.2022 gibt es einen Kaffee gratis!

Für kurzfristig entschlossene Biker besteht die Möglichkeit, sich am Start anzumelden.

Achtung: Erhöhtes Startgeld für den Fahrer € 18,00.

TOMBOLA • FOTOSHOOTING • MOTORRADAUSSTELLUNG

Der Gesamterlös der Veranstaltung kommt der Tagesstruktur Marchtrenk zugute. Alle Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich.

★ MIT NEUEN FOOD-TRUCKS

AUGUST

5.-7.

STREET FOOD

MARCHTRENK
STADTPLATZ

Frau Knülle
premium
streetfood

INTERNATIONALE FOOD-TRUCKS ★ LIVE-MUSIK ★ GEWINNSPIEL
FAMILIEN- UND KINDERPROGRAMM ★ KOSTENLOSER ZUGANG
RIESIGES SPEISE- & GETRÄNKEANGEBOT

INTERNATIONAL GEFEIERTER STAR-PANTOMIME CARLOS MARTÍNEZ KOMMT NACH MARCHTRENK

2022 feiert der weltbekannte Meisterpantomime und unglaublich feine Mensch Carlos Martínez 40 Jahre Bühnenpräsenz. Zahlreiche Kunst- und Publikumspreise zeugen von seiner einzigartigen Meisterschaft. Mit seinem **Jubiläumsprogramm „Vitamimo“**, mit dem er im August ins TRENK.S nach Marchtrenk kommt, blickt der Spanier zurück auf ein Lebenswerk voller Schönheit, Imagination, Poesie und Stille. Wortlos fabuliert der Künstler Geschichten, die in der Vorstellungskraft seines Publikums zum Leben erwachen und berühren, ohne dass auf der Bühne ein Wort fällt. Freuen Sie sich auf einen Abend, der mit Humor und Stille die Seele streicheln wird! „Vitamimo“ bezaubert im ersten Teil mit einer phantastischen Reise durch eine Weltbibliothek mit einigen Klassikern und Erinnerungen, bevor Martínez im zweiten Teil dann seine weiße Maske abnimmt – und sprechen wird! Er wird Programmpierlen zum Besten geben, die sich die Gäste in der Pause zuvor wünschen können, und diese mit persönlichen Anekdoten untermalen. **„Vitamimo“ ist übrigens der krönende Abschluss des ArtCross-Mini-Festivals, bei dem es am 5. und 6.8. zwei Tage lang in diversen Workshops um Ausdruck in seinen verschiedensten Formen gehen wird – ein kleiner Vorgeschmack auf das große Festival im August 2023! Mehr dazu unter www.artcross.at.**

6. AUGUST 2022

19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Karten: 17,- EUR (VVK) unter www.trenks.at / 20,- EUR (AK)

Die österreichischen Salonisten
&
PHILIPP HOCHMAIR

DER HAGESTOLZ

Adalbert Stifter/Anton Bruckner

Dienstag, 27. September 2022

Beginn: 20:00 Uhr

Kartenpreis: € 32,00

tickets unter: trenks.at oder stadtgemeinde kassa 1. Stock

ELENA UHLIG & FRITZ KARL

NEU

**BEZIEHUNGSSTATUS:
erledigt**

Dienstag, 18. Oktober 2022

Beginn: 19:30 Uhr

Kartenpreis: € 30,00

tickets unter: trenks.at oder stadtgemeinde kassa 1. Stock

VOLKSSCHULE 1 MARCHTRENK

KLEINE OSTER-ÜBERRASCHUNG VOM ELTERNVEREIN

Auch heuer bekamen alle Kinder der VS 1 Marchtrenk vom Elternverein wieder je ein liebevoll befülltes Ostersackerl, das von den Lehrkräften in den Klassen verteilt wurde. Die Freude darüber war groß bei den Kindern – danke!

VOM EI ZUM HUHN

Die 2 a beschäftigte sich im Frühling intensiv mit dem Thema „Ei und Huhn“. Es wurde gebastelt, Vieles über das Ei gelernt, eine Geschichte gehört und schließlich eine Eierspeise selbst zubereitet und verpeist.

OSTER-BASTELN IN DER GTS

In der Nachmittagsbetreuung gab es rund um Ostern ein buntes Programm mit vielfältigen Bastelangeboten, das von den Kindern, wie immer, sehr gut angenommen wurde.

ZIVILSCHUTZ-KINDERSICHERHEITSSOLYMPIADE

Die dritten Klassen der VS 1 Marchtrenk nahmen kürzlich beim Bezirksfinale zur Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade „Safety Tour“ in Wels teil. Unter den rund 300 TeilnehmerInnen ergatterte die 3 b den hervorragenden zweiten Platz!

Die Kinder mussten an diesem Vormittag Sicherheitsfragen beantworten, ihr Können bei einem Löschwettbewerb unter Beweis stellen sowie einen Sicherheitsparcours mit dem Fahrrad absolvieren.

VOLKSSCHULE 2 MARCHTRENK

WIR ENTDECKTEN LINZ!

Die vierten Klassen der GV 2 Marchtrenk erkundeten in der Woche nach Ostern die Altstadt von Linz. In einer kindgerechten Führung mit dem Titel „Altstadtdetektive“ lernten die SchülerInnen selbstständig – aber dennoch sicher – in kleinen Teams anhand von Fragen und Aufgaben die Stadt besser kennen.

Nachdem ein paar Aufgaben zum Thema Linz erarbeitet worden waren, war es Zeit für eine kleine Stärkung. Nach der Pause ging es weiter in den Landtag. Dort besuchten die Kinder die Räumlichkeiten und konnten so einen guten Eindruck von dem Gebäude gewinnen. Besonders gut gefiel ihnen, dass sie auf den Sesseln der Landtagsabgeordneten sitzen durften. Sie bekamen den typischen Ablauf einer Abstimmung erklärt und wurden über das österreichische Wahlrecht

aufgeklärt sowie über die Parteienlandschaft. Spielerisch konnten die vierten Klassen hernach eine Landtagssitzung nachstellen. Es wurden einige kreative Vorschläge für die Stadt Marchtrenk eingebracht, wie zum Beispiel aus Sicht der Kinder die bereits überfällige Errichtung eines Tiergartens, eines Hallenbades oder aber auch die Sanierung eines Kindergartens. Der krönende Abschluss der Besichtigung war das hochverdiente Eis am Hauptplatz.

DER FRÜHLING HIELT BEI UNS EINZUG!

Die Kinder der ersten Klasse in der VS 2 Marchtrenk freuten sich über die vielen Frühlingsblumen, die in der Klasse auf sie warteten – von Tulpen bis Hyazinthen und Schneeglöckchen war alles dabei. Ganz genau wurden die Blüten, Blätter und Blumenzwiebeln begutachtet.

Die Kinder suchten im Internet nach den verschiedenen Farben, die beispielsweise eine Tulpe haben kann und klebten dann Bilder von den Blumen ins Heft.

Am Frühlingsblumen-Tisch vor der Klasse bewunderten die Kinder täglich die Frühblüher in all ihrer Farbenpracht. Sie sahen ihnen beim Wachsen zu und erkannten jeden Tag auch nur die kleinste Veränderung. Selbstverständlich durfte auch das Gießen natürlich nicht fehlen.

MITTELSCHULE 1

UNTERWEGS MIT DER MS 1 MARCHTRENK – WORKSHOP „ALKOHOL – GEHEIMNISSE GEFÄHRLICHER UNIVERSALGENIES“

Die Klasse 4 b verbrachte vor Kurzem einen interessanten Tag im Open Lab in der Johannes Kepler Universität in Linz. In spannenden Experimenten wurde den SchülerInnen ein Blick auf die vielseitigen Verbindungen aus der Welt der Alkohole gewährt. Zahlreiche „Forschungsaufträge“ brachten die Köpfe zum Glühen. Besonders erstaunlich war, dass aus Ketchup und Kaugummi Alkohol hergestellt werden konnte. Es wurde auch mit den wesentlichen Eigenschaften von Ethanol experimentiert – zum Beispiel als alternativer Treibstoff für ein Auto. Die Veranstaltung war hervorragend organisiert und fand großen Gefallen bei den BesucherInnen.

OUTDOOR-UNTERRICHT BEI DEN KELTINNEN

Am 28. April machten wir, die zweiten Klassen, uns – nach der zweijährigen Coronapause – endlich wieder auf den Weg! Dieses Mal reisten wir zurück in die Urgeschichte, in das Keltendorf Mitterkirchen.

Dort stellten wir kreativen Metallschmuck her, töpften Gefäße selber und erlebten hautnah mit, wie die Keltinnen damals lebten. Auf dem traumhaft schönen Gelände schien die Zeit ebenso stehen geblieben zu sein: Die aufregende und anstrengende Lebensweise der Keltinnen wurde uns sehr anschaulich näher gebracht, wodurch wir das Gefühl bekamen, durch die Zeit gereist zu sein. Wir alle genossen den abwechslungsreichen Geschichtsunterricht außerhalb der gewohnten Schulumgebung und freuen uns schon auf die weiteren Exkursionen.

ENDLICH WIEDER TURN- WETTBEWERBE – WE ARE BACK!

Bei der Turn-10-Landesmeisterschaft Anfang April am SportCAMPUS in Niederwaldkirchen feierte unsere Sportschule ein wirklich gelungenes Comeback mit einem tollen vierten Platz bei den Burschen der vierten Klassen sowie mit einem sehr guten siebten Platz bei den Mädchen der vierten Klassen. Die Stimmung war super – endlich wieder die große Anspannung vor einem sportlichen Event fühlen, sich mit der Konkurrenz messen und gemeinsam lachen!

Die Burschenmannschaft, hinten, v. li.: Melvin, Nikolai und Filip; vorne, v. li.: Luca, Dominik und Moritz

Die Mädchenmannschaft, hinten, v. li.: Lea, Laura und Amy; vorne, v. li.: Cora, Lisa und Valentina

KREATIVKLASSEN ... ENDLICH WIEDER ON TOUR!

Text und Fotos: Gabriele Öhlinger,
MS 2 Marchtrenk

Am 2. Mai war es endlich soweit: Die 1-b-Kreativklasse startete ihre erste Kreativ-Exkursion. Wir waren zu Gast im Medienkulturhaus in Wels (mkh). Dort stand der Leiter der Galerie der Stadt Wels, Dr. Günter Mayer, unseren Schülerinnen im Workshop „Zeichnen kann jede/r“ mit Rat und Tat zur Seite. Günter Mayer hat sich mit seinen Büchern übers Zeichnen international als Bestseller-Autor einen Namen gemacht und wir waren begeistert, dass er sich für einen Workshop mit unseren Kindern Zeit nahm. Binnen kürzester Zeit konnten die Kinder Menschen und Tiere in Bewegung zu Papier bringen und nahmen ihre Werke stolz mit nach Hause.

„HÖHENFLÜGE“

Die Kunstaktion „Hoch- und Tiefbau der Phantasie“ inspirierte auch einige Kreativklassen der MS 2. Dabei entstanden Werke, die bei der Vernissage am 23. Juni ab 19:00 Uhr in der 4614Galerie ausgestellt werden. Die Ausstellung läuft von 26. bis 28. Juni, jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr.

MARCHTRENK | Weißkirchnerstraße

HAUS C und D

**NEU JETZT
INFORMIEREN**

Symbolbild

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN MIT TIEFGARAGE UND LIFT IN ATTRAKTIVE LAGE NAHE DER TRAUN

Schlüsselfertige 2-Raum-, 3-Raum-, 4-Raum- und Dachgeschoßwohnungen mit großzügigen Terrasse und Balkonen sowie einer autofreien Allmeingrünfläche, mit Grundwasserwärmepumpe und PV-Anlage

76 - 114 m² Wohnfläche | Kaufpreis als Fixpreis ab 359.000€ | HWB 38 kWh/m²a f_{GEE} 0,64

BERATUNG & VERKAUF:

Wolfgang Lechner

0664 92 29 757

wolfgang.lechner@brunner-bau.at

**BRUNNER
BAU** G.m.b.H

www.brunner-bau.at

BrunnerBauGmbH brunner_bau

BAUEN IST
VERTRAUENSACHE

Symbolbild

Symbolbild

PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 bis 17 Uhr, Anmeldung im Stadtamt
oder Telefon: 07243 552-0

PENSIONSVERSICHERUNGS- ANSTALT (ARBEITER/INNEN UND ANGESTELLTE) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03
Auskunft und Beratung: Mo. –Fr.: 7–15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz
Telefon: 05 03 03 36420, Fr. Schmiedseder
Derzeit nur telefonische Beratung!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der öö. Gebietskrankenkasse,
4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Telefon: 057807 373900
Mo., Mi. und Fr.: 8 bis 14 Uhr / Derzeit nur telefonische Beratung!

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

von 8–12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Wels,
Rennbahnstr. 15, Tel.: 0732 7633
Derzeit nur telefonische Beratung!

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41
Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels, Dr. Koss-Straße 4
Derzeit nur telefonische Beratung!

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Mag. Willibald Berger
Mo., 13. Juni 2022

Mag. Tina Neudorfer
Mo, 11. Juli 2022

Terminvergabe 07243 552-105

Wir bitten Sie, Ihren angemeldeten Termin, falls Sie verhindert sind, telefonisch beim Stadtamt Marchtrenk, 552-103 oder -102 verbindlich abzusagen, damit wir fairerweise andere Interessierte von der Warteliste verständigen können. Weiters weisen wir darauf hin, dass es sich hier um eine kostenlose Erstauskunft handelt und eine komplette Vertragsprüfung oder umfangreiche Rechtsberatungen nicht durchgeführt werden können.

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTARIN

Mag. Birgit Mohr MBL, Welser Straße 3, 3. Stock (barrierefrei mit Lift erreichbar) bietet eine kostenlose Erstberatung in ihrer Kanzlei an. Termine können gerne telefonisch unter der Telefonnummer 07243 930 50 vereinbart werden.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische Voranmeldung unter Tel.: 07243 53019-10 erbeten.
Derzeit nur telefonische Beratung!

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 16 bis 17:30 nach vorheriger Terminabstimmung unter Tel. 07243 552 153

OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER/INNEN

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361
Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at
Sprechtag: Mo. –Fr., 8–12 Uhr (Termine nach tel. Vereinbarung)
Derzeit nur telefonische Beratung!

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),
4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242 51494
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
Vertreter in Marchtrenk:
Johann Wegenast, Stifterstraße 55, Tel. 07243 53235
Derzeit nur telefonische Beratung!

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 3. JULI 2022

MACHEN SIE DEN 1. SCHRITT PROJEKT „BEHINDERTENBERATUNG VON A – Z“ FÜR DEN BEZIRK WELS-LAND

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch, ihre Ansprüche nutzen zu können. Ziel des Projektes sind die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15–65 Jahre) und deren Angehörige. Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per E-Mail, aber auch

vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden. Melden Sie sich gern bei uns hinsichtlich Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen u. v. m. Beratungstermine, die im KOBV-Büro in Wels

(Kaiser-Josef-Platz) stattfinden, können unter der **Telefonnummer 0732 656361** vereinbart werden, tel. Beratungen unter der gleichen Nummer. Fragen per E-Mail richten Sie bitte an **office@oekobv.at**.

Die Beratungen sind kostenlos.

APOTHEKEN IN BEREIT- SCHAFT

Apothek Zur Welser Heide
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 522 75

Stadt-Apothek
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 547 00

FOLARIS-Apothek
Goethestraße 12, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 523 51

Apothek im Welas Park
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels
Tel. 07242 20 75 06

Steinbock-Apothek
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels
Tel. 07242 474 04

ikarus-Apothek
Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching
Tel. 07221 721 16

Schutzengel-Apothek
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels
Tel. 07242 470 98

Apothek NORD°
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels
Tel. 07242 728 22

Stern-Apothek
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels
Tel. 07242 467 11

Hubertus-Apothek
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels
Tel. 07242 46 7 09

Thalheim-Apothek
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07
4600 Thalheim bei Wels

Adler-Apothek
Stadtplatz 13, 4600 Wels
Tel. 07242 490 16

Einhorn Apothek Wels
Ploberger Straße 7, 4600 Wels
Tel. 07242 464 88

Franziskus-Apothek
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels
Tel. 07242 20 74 20

Falken-Apothek
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422
4600 Wels-Lichtenegg

Linden-Apothek
Wimpassinger Straße 34
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

Föhren-Apothek
Föhrenstraße 15, 4600 Wels
Tel. 07242 559 55

MAXINE Apothek
Gunskirchener Straße 7
Tel. 07242 206 971

Info: Apotheken sind in der
Reihenfolge der Entfernung zu
Marchtrenk geordnet.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO-FR: 18.00-9.00 UHR | SA: 12.00-9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00-9.00 UHR
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: 21455

JUNI

MI	1	Franziskus-Apothek
DO	2	Stern-Apothek
FR	3	Apothek Welas Park
SA	4	Adler-Apothek
SO	5	Einhorn-Apothek
MO	6	MAXINE Apothek
DI	7	Apothek NORD°
MI	8	Steinbock-Apothek
DO	9	Schutzengel-Apothek
FR	10	Hubertus-Apothek
SA	11	Linden-Apothek
SO	12	Thalheim-Apothek
MO	13	Apothek Welas Park
DI	14	FOLARIS Apothek
MI	15	Föhren-Apothek
DO	16	Franziskus-Apothek
FR	17	Stern-Apothek
SA	18	Apothek Welas Park
SO	19	Adler-Apothek
MO	20	Einhorn-Apothek
DI	21	MAXINE Apothek
MI	22	Apothek NORD°
DO	23	Steinbock-Apothek
FR	24	Schutzengel-Apothek
SA	25	Hubertus-Apothek
SO	26	Linden-Apothek
MO	27	Thalheim-Apothek
DI	28	Adler-Apothek
MI	29	Stadt Apothek Marchtrenk
DO	30	Föhren-Apothek

JULI

FR	1	Franziskus-Apothek
SA	2	Stern-Apothek
SO	3	Apothek Welas Park
MO	4	Adler-Apothek
DI	5	Einhorn-Apothek
MI	6	MAXINE Apothek
DO	7	Apothek NORD°
FR	8	Steinbock-Apothek
SA	9	Schutzengel-Apothek
SO	10	Hubertus-Apothek
MO	11	Linden-Apothek
DI	12	Thalheim-Apothek
MI	13	Einhorn-Apothek
DO	14	Apothek Weißkirchen
FR	15	Föhren-Apothek
SA	16	Franziskus-Apothek
SO	17	Stern-Apothek
MO	18	Apothek Welas Park
DI	19	Adler-Apothek
MI	20	Einhorn-Apothek
DO	21	MAXINE Apothek
FR	22	Apothek NORD°
SA	23	Steinbock-Apothek
SO	24	Schutzengel-Apothek
MO	25	Hubertus-Apothek
DI	26	Linden-Apothek
MI	27	Thalheim-Apothek
DO	28	MAXINE Apothek
FR	29	Apo. Welser Heide Marchtr.
SA	30	Föhren-Apothek
SO	31	Franziskus-Apothek

AUGUST

MO	1	Stern-Apothek
DI	2	Apothek Welas Park
MI	3	Adler-Apothek
DO	4	Einhorn-Apothek
FR	5	MAXINE Apothek
SA	6	Apothek NORD°
SO	7	Steinbock-Apothek
MO	8	Schutzengel-Apothek
DI	9	Hubertus-Apothek
MI	10	Linden-Apothek
DO	11	Thalheim-Apothek
FR	12	Apothek NORD°
SA	13	FOLARIS Apothek
SO	14	Föhren-Apothek
MO	15	Franziskus-Apothek
DI	16	Stern-Apothek
MI	17	Apothek Welas Park
DO	18	Adler-Apothek
FR	19	Einhorn-Apothek
SA	20	MAXINE Apothek
SO	21	Apothek NORD°
MO	22	Steinbock-Apothek
DI	23	Schutzengel-Apothek
MI	24	Hubertus-Apothek
DO	25	Linden-Apothek
FR	26	Thalheim-Apothek
SA	27	Steinbock-Apothek
SO	28	Stadt Apothek Marchtrenk
MO	29	Föhren-Apothek
DI	30	Franziskus-Apothek
MI	31	Stern-Apothek

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST 07242 141

WERKTAGS: 19-7 UHR
SA/SO/FEIERTAG: 7-7 UHR

IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 14-19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242 141 erreichbar. In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie die nachmittags geöffneten Ordinationen.

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist unter www.zahnaerztekammer.at abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, **Ärztinnen-Notdienst unter der Telefonnummer 07242 141** erfragen.

BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

4600 Wels, Herrenstraße 8, Telefon: 0664 600 7289559, E-Mail: alkoholberatung@ooe.gv.at
 Mo., Di., Do., Fr. 8:00-12:30 Uhr, Termine nach telefonischer Vereinbarung

ALLGEMEINMEDIZINERINNEN	
A Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B GP Dr. Ardelt	Linzer Str. 66, Tel. 522 09
C Dr. med. Andreas Berghuber	Welsner Straße 18, Tel. 52266
D Primärversorgungszentrum Marchtrenk (PVZ) Goethestraße 12, Tel. 522 44	Dr. med. Ronald Ecker, Dr. Elke Huemer, Dr. Norbert Hildenbrandt Dr. Daniela Trockenbacher und Dr. Regina Mayer
Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42 22 41 81
Dr. med. Christina Iglseder	Pfarrplatz 1, 4616 Weißkirchen, Tel. 072 43 561 58

ORDINATIONSZEITEN DER ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

MONTAG	Arzt	Zeiten
	Dr. Alexandru	08:00 – 11:30 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Ecker	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Huemer	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Iglseder	07:30 – 11:30 Uhr 16:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Mayer	16:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	08:00 – 12:00 Uhr
	GP Dr. Ardelt	09:00 – 13:00 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr

DIENSTAG	Arzt	Zeiten
	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Iglseder	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Ronald Ecker	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Trockenbacher	08:00 – 11:00 Uhr 15:00 – 19:00 Uhr
	GP Dr. Ardelt	08:00 – 12:00 Uhr

DONNERSTAG	Arzt	Zeiten
	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 und 16:30 – 18:30 Uhr
	Dr. Ecker	15:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	08:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Iglseder	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Mayer	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	09:00 – 13:00 Uhr
GP Dr. Ardelt	16.30 – 18.30 Uhr	

MITTWOCH	Arzt	Zeiten
	Dr. Alexandru	14:00 – 17:00 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30 – 18:30 Uhr
	Dr. Ecker	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Huemer	07:00 – 10:00 Uhr 15:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Iglseder	14:00 – 17:00 Uhr
	Dr. Mayer	08:30 – 13:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr
	GP Dr. Ardelt	08:00 – 12:00 Uhr

FREITAG	Arzt	Zeiten
	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Elke Huemer	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Iglseder	07:30 – 10:30 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	11:00 – 13:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Regina Mayer	08:30 – 12:00 Uhr
	Dr. Ronald Ecker	07:00 – 11:00 Uhr
	GP Dr. Ardelt	09:00 – 13:00 Uhr

Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten

SOZIALBERATUNGS- STELLE MARCHTRENK

ACHTUNG:

Persönlicher Termin nur mit vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

NEUE MITARBEITERIN DER SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK – BRIGITTE HEM, B. A.

Das soziale Angebot einer Gemeinde ist ein wesentlicher Baustein für ihre Lebensqualität.

Unsere Aufgabe ist es, die richtige soziale Leistung zu vermitteln bzw. für die individuellen Problemlagen oder die jeweiligen Lebenssituationen entsprechende Lösungen mit den KlientInnen zu erarbeiten. Probleme von Hilfesuchenden können bereits im Anfangsstadium bearbeitet werden.

Menschen werden ermutigt, ihre Anliegen und Sorgen in der Sozialberatungsstelle zu besprechen.

Jede Beratung erfolgt kostenlos.

*Sozialberaterin
Brigitte Hem, B. A.*

4614 Marchtrenk, Linzer Straße 21
E-Mail: sbs-marchtrenk.post@shvwl.at

Telefon: +43 7243 511 43 50
Mobil: +43 664 198 11 03

Öffnungszeiten:
Montag: 8–12 Uhr | Mittwoch, Donnerstag: 8–13 Uhr

Liebe Eltern!

wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen. Im IGLU finden die offenen Treffpunkte und die Mutterberatung jetzt wieder ohne Voranmeldung statt. Wir bitten jedoch die erwachsenen BesucherInnen, bei den Terminen/Treffen weiterhin eine FFP2-Maske zu tragen.

Falls Sie weitere Fragen haben, melden Sie sich bitte gerne telefonisch bei uns unter 07243/51143 oder informieren Sie sich auf unserer Website über den Newsletter über die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen.

MUTTERBERATUNG (bitte mit Anmeldung)

jeden 2. und 4. Montag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr: 13. und 27. Juni / 11. Juli 2022

Vom 18. bis 31. Juli ist das IGLU geschlossen.

OFFENE TREFFPUNKTE

SPIELSTUBE

Jeden Montag 9:00–11:30 Uhr
(für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahren)

BABYTREFF

Jeden Dienstag 9:00–10:30 Uhr (für Eltern mit Kindern von 0 Jahren bis zum Krabbelalter)

ELTERNTREFF

Jeden Dienstag 14:00–16:30 Uhr
(für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren)

EINZELBERATUNGEN (nur mit Anmeldung):

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

STILLBERATUNG

BERATUNG DURCH SOZIALARBEITERIN

ERNÄHRUNGSBERATUNG

ZUSATZANGEBOTE:

BABYMASSAGE

IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, Tel.: 07243 51143
E-Mail: iglu-marchtrenk.post@shvwl.at, Website: <http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>

Modernes Wohnen im Grünen mit
hervorragender Infrastruktur

QUARTIER GUTENBERG

12 neue Doppelhaushälften in Marchtrenk
120m² oder 130m² Wohnfläche
im Optimalenergiehausstandard
in massiver Ziegelbauweise
ökologisch durch Luftwärmepumpe
und eigene Photovoltaikanlage
Freistellplätze oder Carport
25 min nach Linz und 15 min nach Wels

ab EUR 472.500,-

e² Wohnbau GmbH
Ewald Brenner

+43 676 620 14 13
e.brenner@e2-wohnbau.at
www.e2-wohnbau.at

RESTGLUAT

FREITAG 7. JULI

20 UHR

NEW WEST

FREITAG 15. JULI

20 UHR

MOST.UNLIMITED

FREITAG 22. JULI

20 UHR

STADTPLATZ MARCHTRENK

**SUMMER IN
THE CITY**

Rest Gluat

**new
WEST**

Most Unlimited
Party & Coverband

**FREITAG 22. JULI
AB 17 UHR
VOR
SUMMER IN THE CITY**

**JUNIOREN
RADRUND
FAHRT**

KINDERGARTEN 5

AUSFLUG ZUM NIEDERWIMMERHOF

Die Gruppe 3 des Kindergartens 5 beschäftigte sich in den Wochen vor Ostern intensiv mit dem Thema „Vom Ei zum Huhn“. Im Kindergarten lernten wir bereits einiges darüber und wissen nun schon, dass ein Ei 21 Tage lang ausgebrütet wird, die brütende Henne „Glucke“ heißt und das Küken dann „Wuzerl“ genannt wird.

Da wir gerne noch mehr darüber erfahren und außerdem eine Henne mal aus der Nähe sehen wollten, beschlossen wir, einen Ausflug zu organisieren. Mit der Unterstützung vom Niederwimmerhof wurde uns diese Möglichkeit gegeben und die Vorfreude wuchs mit jedem Tag. Am 7. April war es dann endlich soweit. Gleich um 8:00 Uhr in der Früh marschierte die Gruppe 3 des Kindergartens 5 in Richtung Bauernhof los. Nach geschlagenen 40 Minuten Fußmarsch erreichten wir den Niederwimmerhof, wo uns Daniela Wurm schon erwartete. Freudig und gespannt schauten wir uns auf dem großen Gelände um und entdeckten dann auch schnell schon die ersten Hühner. Daniela ging mit uns ins Freigehege, so dass wir die ersten Hennen von ganz nah betrachten konnten. Daniela erzählte uns auch noch so einiges, was wir nicht wussten – zum Beispiel, dass man die Farbe der Eierschale an einem Fleck beim Ohr der Henne erkennen kann und was die Tiere so essen. Und dann war es endlich soweit: Wir durften die Hennen streicheln. Die Federn waren viel weicher, als wir dachten! Die ganz mutigen Kinder durften die Hühner sogar im Arm halten. Am besten hat uns gefallen, wenn Daniela die Hennen in die Luft warf und diese mit wildem Flügelschlag versuchten, sich in der Luft zu halten.

Als nächstes bekamen wir eine Führung durch den Stall. Hier sahen wir, dass die Hühner auf Stangen schlafen und wo sie die Eier legen. Vorsichtig durften wir die gelegten Eier sammeln, um sie anschließend in der Küche des Hofes noch einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Als wir Eischale, Eiklar und Eidotter gut erkennen konnten, durfte jedes Kind noch sein eigenes Ei in eine Pfanne schlagen. Daraus zauberte Daniela eine Eierspeise für uns, die wir uns als Stärkung – zusammen mit frischem Brot und selbsterzeugtem Apfelsaft – so richtig schmecken ließen. Die Jausenzeit nutzten wir außerdem, um

noch so einige Fragen zu stellen. Daniela hatte immer eine großartige Antwort für uns parat und wir versuchten, uns das neue Wissen ganz gut zu merken. Gestärkt genossen wir abschließend noch einmal Zeit bei den Hühnern: Wir nutzten die Chance, um die Hennen nochmal zu streicheln, zu halten oder einfach nur zu beobachten. Leider war die Zeit dann auch schon wieder vorbei und wir bedankten uns bei Daniela für den schönen Ausflug als kleine Überraschung mit unserem passenden Lied „Mei kloanes Bibihenderl“, worüber sie sich sehr freute.

Schließlich machten wir uns wieder auf den Rückweg und kamen nach 40 Minuten aufgeregt und erschöpft zugleich wieder im Kindergarten an. Und am Abend gabs jede Menge daheim bei den Eltern zu erzählen!

KINDERGARTEN 1

BEI DEN ZWERGEN SIND DIE KÜKEN LOS!

Im Wichtelhaus des Kindergartens 1 wurde kürzlich das Thema „Vom Ei zum Huhn“ gemeinsam mit den Krabbelstubenkindern erarbeitet.

Die Kinder erlebten, wie wir die befruchteten Eier in den Brutkasten legten und verfolgten dann einen „Küken-Countdown“. Wir erklärten den Kindern, was die Eier alles brauchen, damit darin Küken heranwachsen können. Zwischendurch durchleuchteten wir mit einer Taschenlampe im verdunkelten Raum die Eier – fachmännisch heißt das „schieren“ – und konnten sehen, wie sich die noch wachsenden Küken im Ei bewegen. Während der gesamten Wartezeit haben wir zusammen immer wieder „Hier kommt Mama Huhn“ gesungen und unser Lieblingsbuch „Auweio-wei, wo ist mein Ei?“ gelesen. Nach 21 Tagen war es dann soweit! Tatsächlich konnten wir beobachten, wie die Küken schlüpften und das Licht der Welt erblickten. Fürsorglich und liebevoll kümmerten sich die Kinder um unsere Wuserl. Sie lernten dabei den vorsich-

tigen Umgang mit anderen Lebewesen, geduldig zu sein und zu warten, bis man an der Reihe ist (was bei Zweijährigen ja gar nicht so einfach ist!), Verantwortung (unsere Küken mussten gewärmt und gefüttert werden) und nicht zuletzt wurde dabei auch das Selbstbewusstsein gestärkt (Wie mutig bin ich? Trau ich mich, das Küken zu streicheln? Usw.). Für uns als KindergartenpädagogInnen ist so ein naturnahes Arbeiten besonders schön und wir hoffen, den Kindern bleiben schöne Erinnerungen an „unsere“ Küken! Ein besonderer Dank gilt unserer Helferin Andrea, die für uns die Eier besorgt hatte und die den Küken in ihrem Hühnerparadies auch jetzt danach ein schönes Leben ermöglicht. Danke auch allen Kolleginnen vom Kindergarten für das gruppenübergreifende Arbeiten und für die vielen Besuche im Wichtelhaus.

ORTSSTELLENVERSAMMLUNG

KENNZAHLEN 2021

247 MitarbeiterInnen
41.300 geleistete Stunden
8.500 Ausfahrten
160.000 km

Die Corona-Pandemie hatte die Dienststelle im Jahr 2021 sehr gefordert. Die MitarbeiterInnen waren, neben den üblichen Diensten, in Test- und Impfstraßen im gesamten Bezirk im Einsatz.

Bezirksgeschäftsleiter Andreas HEINZ bedankte sich für dieses besondere Engagement. Ortsstellenleiterstv. Karl Heinz Mayrhofer dankte den Feuerwehren und der Polizei für die gute Zusammenarbeit und ebenso für die Unterstützung durch die Bezirksstelle, die Stadt Marchtrenk und die Gemeinden Weißkirchen, Holzhausen und Buchkirchen. Im Jahr 2021 waren insgesamt elf Zivildienstler und fünf Berufsfundungspraktikantinnen im Einsatz. Jugendleiterin Verena Reisinger wies in ihrem Bericht über die Jugendarbeit darauf hin, dass fünf GruppenleiterInnen (plus zwei in Ausbildung) 59 Jugendliche in fünf Gruppen betreuen. Im Rotkreuzmarkt werden derzeit zusätzlich 100 AsylwerberInnen und 70 Flüchtlinge aus der Ukraine betreut.

Auch das Café im Altenheim hat sich weiterhin bewährt und ist bei den BewohnerInnen nach wie vor sehr beliebt. OMR Dr. Dieter Holzhey berichtete von der Betreuung demenzkranker Personen jeden Dienstag beim Roten Kreuz, wo derzeit regelmäßig acht bis zehn KlientInnen begleitet werden.

Ortsstellenleiterstv. Karl Heinz Mayrhofer begrüßte am 28. 4. bei der Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Marchtrenk zahlreiche Ehrengäste. Er bedankte sich bei den insgesamt 247 MitarbeiterInnen der Ortsstelle für das hohe Engagement und für die geleistete Arbeit im Jahr 2021.

Angelobungen

Veronika Ecker	Sebastian Petrusic
----------------	--------------------

BEFÖRDERUNGEN

RK-HelferInnen

Julia Deutsch	Alexander Kiefer	Lukas Reingruber
Jasmin Eisemann	Viktoria Kirchmeir	Mag. Manfred Simonitsch
Isabella Essig	Niklas Knotzer	Jakob Sterrer
Raphael Feichtner	Julian Kwetina	Alexander Traxler
Sophie Gumpoltsberger	Tamara Lackner	Lelaina Turner
Lena-Marie Holoubek	Ralph Lindlbauer	Lukas Wernsdorfer
Jessica Horvath	Daniel Loizenbauer	Marlene Woldrich
Niklas Keller	Melanie Ortmayr	

RK-OberhelferInnen

Tobias Dopplinger	Johanna Gumpelmeyer	Lukas Grabner
Sabine Lindner	Ronja Webinger	

RK-Haupt Helfer

Daniel Fischer	Simon-Julian Haase	Markus Schallauer
Alexander Wartinger	Michael Wiesinger	Christian Tauer

RK-Zugsführer

Andreas Gundolf	Lukas Lasinger
-----------------	----------------

RK-Hauptzugsführer

Christoph Öttl	Marco Pancheri	Jürgen WERNER
----------------	----------------	---------------

RK-Sanitätsmeister

Michael Leitner	Manuel Ammerstorfer
-----------------	---------------------

RK-Obersanitätsmeister

Gerald Schwarz

AUSZEICHNUNGEN

Dienstjahresabzeichen Bronze

David Dopplinger	Markus Stadlmair	Jacqueline Proché
------------------	------------------	-------------------

Dienstjahresabzeichen Silber

Petra Dissertori

Dienstjahresabzeichen Gold

Irene Brunnbauer	Thomas Hammerschmidt
Cornelia Haidinger	Peter Haidinger

Dienstjahresabzeichen Gold – 30 Dienstjahre

Anna Hubauer	Hans-Jürgen Mes
--------------	-----------------

Rettungsdienstmedaille Bronze des Landes OÖ

Stefan Klinglmüller	Karl-Heinz Mayrhofer
---------------------	----------------------

GROSSZÜGIGE SPENDE FÜR DEN ROTKREUZMARKT

Groß war die Freude im Rotkreuzmarkt Marchtrenk über die großzügige Warengutscheinspende im Wert von 1.350-Euro durch die Bastelrunde aus Marchtrenk.

Seit Dezember 2015 betreut der Rotkreuzmarkt nicht nur die Gemeinden Marchtrenk, Weißkirchen, Holzhausen, Oftring, Hörsching, Buchkirchen und Schleißheim, sondern zusätzlich auch 100 AsylantInnen und 70 Flüchtlinge aus der Ukraine. Um das Warenangebot halten zu können, sind derlei Warenspenden herzlich willkommen. Die Bastelrunde unterstützt seit Jahren den Rotkreuzmarkt großzügig und zeigt damit ihr hohes soziales Engagement. Einen herzlichen Dank auch dem Eurospar Marchtrenk, der es der Bastelrunde ermöglicht, ihre Produkte vor dem Geschäft zu verkaufen.

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
KAPPERN

IMMER IM EINSATZ, IMMER BEREIT!

Das Jahr 2022 begann actionreich mit zwei größeren Brandereignissen: Am 19. März wurden wir zusammen mit der FF Marchtrenk und mit der FF Edt-Winkling zu einem **Dachstuhlbrand** alarmiert. Gemeinsam konnte die Ausbreitung des bereits bei der Anfahrt sichtbaren Brandes verhindert werden. Einen Monat später kam direkt ein weiterer **Wohnhausbrand** auf uns zu – eine Küche im ersten Obergeschoss beschäftigte uns in der Nacht vom 23. auf den 24. April. Auch hier konnten wir das Feuer schnell unter Kontrolle bringen.

Bilder: laumat.at

FJLA GOLD

Am 2. April erlangten unsere Jugendmitglieder Amelie Aichinger, Manuel Hagleitner und Julian Kielhofer das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold. Wir gratulieren zu dem bestandenen Bewerb!

www.ff-kappern.at

GESCHAFFT – WIR HABEN 13 NEUE TRUPPENFÜHRERINNEN!

TruppenführerInnen, so werden bei der Feuerwehr jene KameradInnen bezeichnet, die nach der Basisausbildung weitere Ausbildungsmodule mittels Prüfung auf Abschnittebene abgeschlossen haben und bereits erste Führungsrollen übernehmen. Dies umfasst die sechs Themenbereiche Atemschutz, Branddienst, Funk, kraftbetriebene Geräte, Technik und Taktik – ein Querschlag durch den Feuerwehralltag und das breite Einsatzspektrum unserer Zunft.

Die Ausbildung findet modulweise in der eigenen Feuerwehr, mit den eigenen Geräten und im bekannten Umfeld der eigenen KameradInnen statt. Großteils erfolgt dies integriert in den regulären Übungsbetrieb. Es kommt aber auch vor, dass sich mehrere Feuerwehren zu eigenen Ausbildungsschwerpunkten zusammenschließen und so die Inhalte weitergeben. Sind alle Vorgaben erfüllt und die notwendigen Stunden absolviert, so kann auf Abschnittebene zur Abnahme der jeweiligen Module angetreten werden.

Anfang Mai kamen 13 TeilnehmerInnen der Feuerwehr Marchtrenk im Feuerwehrhaus Sattledt zusammen, um an den unterschiedlichen Stationen die Modulprüfungen zu absolvieren: Wir gratulieren Alexander Blasl, Sabrina Kimeswenger, Marcel Kornfellner, Andreas Kritzer, Mario Wölfl, Tim Klein (Zivildienstler), David Colic, Marco Gradauer, David und Lukas Heim, Harald Kristmann, Patrick Kühner sowie Frank Rohhuber zur erfolgreichen Ausbildung!

NEUES KOMMANDOFAHRZEUG 1

Bereits im Zuge der Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung 2017 wurde beschlossen und festgelegt, das bestehende Kommandofahrzeug (Baujahr 2001) nach rund 20 Jahren auszutauschen und auf den Stand der Technik zu bringen.

Aufgrund der Erfahrung der vergangenen Jahre kannten wir die Anforderung an dieses erstausrückende Fahrzeug bei uns im Pflichtbereich sehr genau. Das Ziel der Projektgruppe war es, ein Feuerwehrauto zu definieren, das nahezu alle Arten (hinsichtlich Größe) einer Einsatzleitstelle abdeckt. Zum Jahreswechsel 2021/22 war es dann soweit: Der Mercedes Vito, unser neues Kommandofahrzeug 1 (KDOF1), traf nach der Um- und Aufbauphase bei der Firma ATOS in unserem Feuerwehrhaus ein. Beladen ist unser „Kommandofahrzeug 1“ mit einer entsprechenden Anzahl an Handfunkgeräten, mehreren Handlampen und tragbaren Akkuleuchten, einer Wärmebildkamera und einem Gasmessgerät, diverser Absperrmaterial, zwei Handfeuerlöschern, verschiedenen Warn- und Kennzeichnungswesten sowie mit einer fix eingebauten Grundausrüstung für die Getränke-Versorgung der Mannschaft an der Einsatzstelle (kalt und warm).

Darüber hinaus wurden Platzreserven vorgehalten, um zukünftig beispielsweise eine Feuerwehr-Drohne am Fahrzeug mitführen zu können. Alles in Allem ist es eine perfekte Weiterentwicklung unseres alten Einsatzfahrzeuges und eine Anpassung an die gestiegenen Anforderungen in unserem Pflichtbereich sowie an den heutigen Stand der Technik. Nach entsprechender Einschulung und Ausbildung unserer Mannschaft steht das KDOF1 nun bereits seit mehreren Wochen im Einsatzdienst und hat sich seither schon öfters bewährt...

WELTWEITER FRIEDENSPLAKAT-WETTBEWERB

Bei einem gemeinsamen Ausflug erhielten die Mitglieder des Lions Club Marchtrenk Welser Heide tiefe Einblicke in die Bestände und Sammlungen des Welser Stadtarchivs und konnten dabei das regionale Geschichtswissen wieder ein wenig auffrischen.

KULTUR- UND WEINREISE NACH NIEDERÖSTERREICH

Anfang April unternahmen die Lions-FreundInnen eine Reise in die Wachau und ins Kamptal. Bestens organisiert von unserem „Manager“-Präsidenten, Helmut Koger, ging es nach Dürnstein und dann zum Schloss Gobesburg. Die umliegenden riesigen Weingärten gehören dem Stift Zwettl, was den 1:1 nachgebauten Kreuzgang in den Weinkellern in fünf Metern Tiefe erklärt. Besucht wurden auch ein Fassbinder-Museum, Stift Göttweig sowie Schloss Grafenegg und für Weinverkostungen blieb natürlich auch noch Zeit.

Kontakt: Reinhard Gantner, Bernhard Stegh, www.lions.at/marchtrenk-welser-heide

BAYREUTH UND BAMBERG

Eine wunderschöne Vier-Tage-Fahrt unternahm der ARBÖ OK Marchtrenk nach Bayreuth, mit einem Ausflug nach Bamberg. „Endlich können wir wieder fortfahren“, dachten sich auch die 76 TeilnehmerInnen der Reise. Der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns und so konnten wir, bei überwiegend sonnigem Himmel, die Wagnerstadt sowie Bamberg mit seinen Fachwerksbauten durchwandern. Herrliches Essen und Bier in Hülle und Fülle – allein Bamberg hat 15 Brauereien – rundeten das Programm ab. Bei der Heimfahrt wurde bereits das nächste Ziel diskutiert und wir hoffen inständig, dass uns COVID-19 nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht.

CARSHARING IN MARCHTRENK – GANZ EINFACH PER APP

Seit inzwischen zwei Jahren können unsere Fahrzeuge – bei einer getätigten Buchung – von Mitgliedern auch mit dem Smartphone geöffnet und geschlossen werden.

Somit ist das Carsharing in Marchtrenk besonders schnell und einfach. Natürlich kann auch weiterhin die persönliche Zugangskarte genutzt werden.

So funktioniert das Öffnen per Smartphone:

1. Die App unseres Partners IBIOLA aus dem AppStore/Playstore installieren.
2. Wunschauto online reservieren.
3. Zur Wunschzeit beim Fahrzeug erscheinen.
4. In der App einloggen.
5. Das Fahrzeug entsperren und losfahren.

Zum Schließen des Fahrzeugs müssen Sie in der App nur den entsprechenden Button antippen.

Probieren Sie es am besten gleich aus: Nutzen Sie unsere Probemitgliedschaft, überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen des Carsharings und werden Sie Vollmitglied.

www.mobilesmarchtrenk.at

OLDTIMERRUNDE MARCHTRENK

GESTATTEN, WIR SIND DIE OLDTIMERRUNDE MARCHTRENK!

Seit 2017 sind wir nun schon mit unseren Oldtimern in Marchtrenk unterwegs. 2022 haben wir uns entschlossen, einen Verein zu gründen und haben uns dem Erhalt, der Reparatur und vor allem dem Ausfahren von Oldtimern verschrieben.

Wir beschäftigen uns hauptsächlich mit motorisierten Zweirädern wie PUCH, KTM und anderen allseits bekannten Motorrad- bzw. Mopedmarken. Unser Ziel ist es, die alten geschichtsträchtigen Fahrzeuge zu erhalten und natürlich auch regelmäßig zu bewegen – unabhängig davon, ob es sich dabei um Zweiräder, Autos, Traktoren oder andere Fahrzeuge handelt.

Wollen Sie uns kennenlernen oder bei uns mitschrauben und mitfahren? Dann schauen Sie gerne einfach mal bei unserem Stammtisch vorbei oder melden Sie sich telefonisch bei uns. Wir treffen uns grundsätzlich jeden dritten Dienstag im Monat beim Herwig in Marchtrenk. Bei diesen geselligen Runden werden gemeinsame Ausfahrten und Aktivitäten geplant.

Kontakt: Markus Windhager, Tel.: 0664 4229 123, E-Mail: oldtimerrunde@gmail.com

120.000 GEMEINNÜTZIGE VEREINE IN ÖSTERREICH – EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT SPRICHT FÜR UNS ALS GESELLSCHAFT

In dieser Ausgabe des Stadtmagazins möchten wir uns u. a. mit dem Thema „Gemeinnützige Vereine“ beschäftigen. Viele Menschen stellen sich die Frage, was sie denn selbst tun können, um den Ort, an dem sie leben, etwas besser zu machen.

Die Gründung eines gemeinnützigen Vereins bietet eine tolle Möglichkeit, Projekte, die uns am Herzen liegen, mit anderen Gleichgesinnten ins Leben zu rufen und umzusetzen. Mit über 120.000 Vereinen und mehr als 3 Mio. Mitgliedern zählt Österreich eine der höchsten Vereinsdichten. Dieses meist ehrenamtliche und soziale Engagement spricht für uns als Gesellschaft. Die FreispielerInnen begrüßen jedes Projekt, das einem selbstbestimmten, freien und glücklichen Leben dient. Seit etwa einem Jahr ist der **Workshop „Ganzheitlicher Vereinsaufbau“** bei der FreispielerInnen Akademie ein Fixstarter, der ins Leben gerufen wurde, um sich mit allen relevanten Themen zur Vereinsgründung in Österreich zu beschäftigen. Die beiden TrainerInnen Isolde Mitter und Thomas Mühlberger begleiten die interessier-

ten TeilnehmerInnen bei der Gründung und beim Aufbau ihres Vereins. „Wir freuen uns sehr, dass vor allem die Themen Begleitung von Kindern und Jugendlichen, Nahrung und Selbstversorgung, nachhaltiges Wohnen, Gesundheit und freie Bildung bei den Vereinsgründerinnen und -gründern beliebt sind und interessante Projekte umgesetzt werden. Unser Netzwerk wächst stetig und es entstehen dadurch österreichweit interessante Kooperationen“, so die Gründerin der FreispielerInnen Isolde Mitter. **Wer selbst aktiv werden möchte, kann sich gerne zum nächsten Vereinsgründungsworkshop am Freitag, den 24. Juni per E-Mail (isolde@freispielerin.at) anmelden.**

Apropos Bildung und Ernährung:

Am Sonntag, den 19. Juni begrüßen wir wieder die Gebrüder Elias und Ricardo Leppe in Marchtrenk. Kartenvorverkauf via E-Mail (freispielerin@gmx.at) sowie nähere Informationen auf unserer Website www.freispielerin.at.

Schützengesellschaft Marchtrenk

KLEINKALIBERSAISON ERÖFFNET

Planmäßig wurde am Palmsonntag mit einem Vereinsbewerbsschießen die Freiluftsaison der Schützinnen eröffnet. Ziel war es, dieses Mal nicht den besten 10er zu treffen, sondern mit 9,4 den Teiler von 1205 zu erreichen. 1205 deshalb, weil Marchtrenk in diesem Jahr erstmalig urkundlich erwähnt wurde. Sieger wurde Alfons Hofbauer, der nur um 3,8 hundertstel Millimeter daneben lag.

SG MARCHTRENK IM ZEICHEN DER UMWELT

Nachdem die Luftgewehrsaison beendet ist, werden die leeren Patronendosen nicht entsorgt, sondern einer sinnvollen Wiederverwendung zugeführt. Als sogenannte „Taschenaschenbecher“ werden die Metalldosen gekennzeichnet und dienen der Sammlung von Zigarettenstummeln. Somit wird die Umwelt entlastet und der berüchtigte Tschick-Stummel landet nicht mehr so oft in unseren Wiesen und auf den Straßen. Die Dosen gibt es am Stadtamt oder beim Verein.

Unsere Öffnungszeiten für Interessierte: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr

DAMEN-DARTSPORT IN MARCHTRENK

Heuer im Frühjahr wurde die erste Marchtrenker Dart-Damenmannschaft (Team-Name: DSV Snipers Dart Queens) gegründet. Unsere Ladys spielen bereits aktiv in der Bezirksliga, erste Spiele wurden schon gewonnen! Es freut uns ganz besonders, LAbg. Vizebürgermeisterin Heidi Strauss in der Mannschaft zu begrüßen. Danke, Heidi, für die Unterstützung!

Beim heurigen Stadtfest in Marchtrenk (17.–19.6.) sind wir gemeinsam mit den Kinderfreunden Marchtrenk vertreten, jeder – ob jung oder alt – kann dann vor Ort dort die Sportart Darts ausprobieren. Ihr findet unser Festzelt am ehemaligen Standplatz der Naturfreunde Marchtrenk. Ein herzliches Dankeschön unserem Hauptsponsor HBL-Haidinger unter der Leitung von Manuel Hochmeier.

Wer gerne bei uns mitmachen möchte: Einfach bitte bei unserem Obmann Markus Gruber melden, per E-Mail (dsvsnipers@gmx.at) oder über unsere Facebook-Seite:

<https://www.facebook.com/dartsportverein>

Die Kinderfreunde

OSTERAKTION

Zu Ostern hatten wir dem Osterhasen ein wenig geholfen: Lustige Sackerl wurden gebastelt, anschließend mit einigen Leckereien gefüllt und dann am Ostersonntag am Markt an die Kinder ausgeteilt. Alle Kids freuten sich sehr über die kleinen Überraschungen, die natürlich persönlich vom Osterhasen überreicht wurden.

Über kommende
Veranstaltungen
informieren wir über
unsere Facebook-Seite
„Kinderfreunde Marchtrenk“.

E-Mail: marchtrenk@kinderfreunde.at

JUNGE IDEEN FÜR EINE LEBENSWERTE REGION WELS-LAND

Zur Entwicklung von maßgeschneiderten Strategien für die Gemeinden und für die gesamte Region, lud die LEADER-Region Wels-Land zu sogenannten „Zukunftswerkstätten“. GemeindevertreterInnen, Vereine, Unternehmen und interessierte Privatpersonen konnten dabei an spezifischen Abendworkshops zur Mitgestaltung rund um Themen wie Kultur, Klima und Umwelt, Wirtschaft sowie Jugend und Soziales teilnehmen. Auch mehrere Mitglieder der JG Marchtrenk waren bei verschiedenen Themenabenden vertreten und konnten als „LEADER-ZukunftsmacherInnen“ mitwirken.

JG SETZT SICH FÜR „SAUBERE NACHBARSCHAFT“ EIN

Unter dem Titel „Sauberer Wald und saubere Nachbarschaft“ lud die Stadtgemeinde in diesem Jahr zur offiziellen Flurreinigungsaktion, an der auch die JG wieder mit einem großen Team am Start war. Dabei wurde angefallener Müll nicht nur in den Waldgebieten, sondern auch in den Siedlungen und auf öffentlichen Flächen eingesammelt und zur ordnungsgemäßen Entsorgung vorbereitet.

Bernhard Stegh, 0676 570 05 52, b.stegh@marchtrenk.gv.at

SPANNENDE HERAUSFORDERUNGEN

Am 27. März versuchte sich der AV Marchtrenk mit einer jungen Familie auf einem **Klettersteig der Beisteinmauer**. Unser Obmann und Gerhard Leibetseder führten durch die steile Wand. Mit jedem Schritt wurden Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit gewonnen. Somit konnten sie die NeueinsteigerInnen sicher durch den Klettersteig führen und ihnen die Schönheit des Bergsteigens und die Freude an der Bergwelt vermitteln.

Beisteinmauer

Am 9. April machte uns der Wettergott einen Strich durch die Rechnung und unsere Osterwanderung fiel sprichwörtlich ins Wasser, daher lud die AV-Jugend kurzerhand indoor zur **Osterhasenolympiade** ein. Bei diversen Spielen wie Dosenwerfen, Sackhüpfen und Spielen mit dem Schwungtuch stellten die anwesenden OsterhasenanwärterInnen mit jeder Menge Spaß ihr Geschick unter Beweis.

Bei der abschließenden Nesterlsuche wurden Klein und Groß schließlich noch fündig und alle freuten sich über die glückliche Osterüberraschung.

Weitere Infos zu unseren bevorstehenden Aktivitäten finden Sie auf unserer Website unter www.oeav-marchtrenk.at

Goldhaubenverein Marchtrenk-Holzhausen

Die Goldhaubenfrauen machten sich auf den Weg:

FRÜHLINGSWEG VOR DER KATH. PFARRKIRCHE

Eine unserer Goldhaubenfrauen (Waltraud) hatte die wunderbare Idee, über das Osterfest einen Frühlingsweg mit Infotafeln vor der katholischen Kirche zu gestalten. Vorweg galt es, viele ausgeblasene Eier zu bemalen und eine große Anzahl der Eier wurde auch mit schönen Mustern umhäkelt. Ebenso wurden Holztafeln und Holz-Eier bemalt und dekoriert. Mit Unterstützung vom Team des Bauhofs Marchtrenk wurden die bunten Eier auf Bäumen vor der katholischen Kirche aufgehängt. Der Frühlings-, oder auch Osterweg 2022, war vom Palmsonntag bis zum Ahnlsonntag („weißer Sonntag“) zu begehen und zu bestaunen.

„PILGERN WIR GEMEINSAM“ – am Benediktweg von Bad Hall nach Kremsmünster

Eine Einladung zum gemeinsamen Pilgern von Bad Hall nach Kremsmünster erging an alle Bezirks- und Goldhaubenfrauen des Landes Oberösterreich und des Vereins „Benedikt be-WEG-t“. Und so machten sich auch die Goldhaubefrauen Christa, Heidi, Marian-

ne und Traudi aus Marchtrenk am 28. April bei herrlichem Sonnenschein auf den Weg zur Pilgerwanderung nach Bad Hall. Landesobfrau Martina Pühringer und Konsulentin OSR Anna Baumgartner (Bezirk Linz-Land) waren ebenfalls mit von der Partie. Treffpunkt war in Bad Hall beim Gästehaus des Landes OÖ.

Dort wurden wir vom Team des Tourismusverbands freundlich begrüßt und bewirtet. Beim anschließenden Kirchenbesuch empfingen alle den Pilgersegen. Mit Pilgerbegleitung marschierten wir auf schönen Wald- und Wiesenwegen Richtung Kremsmünster. Zwischenstation war in Pfarrkirchen, wo wir die Pfarrkirche besichtigten, die ein „Juwel des Rokokos“ und dem Heiligen Georg geweiht ist. Das Stift Kremsmünster erreichten wir dann nach circa neun Kilometern Wanderung. Im Stiftskeller gab es für alle ein herrliches Mittagessen. Anschließend gingen wir in die Stiftskirche von Kremsmünster, die dem Heiligen Benedikt geweiht ist, wo ein Scheck an die InitiatorInnen für die Erweiterung des „Benedikt Weges“ übergeben wurde. Den Abschluss bildete ein sehr interessanter Rundgang mit Führung durch das Stift und die Stiftskirche.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT EHRUNG DES ALTOBMANNES

Ende April war es endlich soweit: Nach einem Jahr Pause trafen wir uns in würdigem Rahmen im Gasthof Ufermann zu unserer **Jahreshauptversammlung**. Auf einen kurzen Bericht des Obmannes folgte der Höhepunkt: Die Ehrung unseres Altobmannes Hermann Eder für seine zwölfjährige Obmann-Tätigkeit und für sein Engagement im Imkerverein. Wir sagen danke für seine Verdienste um den Verein und hoffen, auch weiterhin auf seine Hilfe zählen zu können. So wünschen wir viel Kraft und Gesundheit.

Im Vorjahr wurde **Gerhard Lehnert** für seine langjährige Vereinszugehörigkeit von 40 Jahren in kleinem Rahmen geehrt. Hierfür bekam er eine Urkunde und eine goldene Anstecknadel überreicht.

Seit heurigem April befindet sich im Schubertpark ein **Schau-Bienenstock** – ein Projekt der OÖ Nachrichten in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank und der Stadtgemeinde Marchtrenk. Der Imkerverein übernimmt die Betreuung der Bienen. Hinter einer Glaswand kann man ganz nah und gefahrlos das Bienenvolk beobachten und Interessantes lernen. Wir laden Sie herzlich ein, vorbeizuschauen und sich so einen Einblick in die Welt der Bienen zu verschaffen.

Foto v. li.: Hermann Eder, Gerald Siller

Derzeit zählt unser Verein 32 Mitglieder. Der aktuelle Trend zur Imkerei macht sich auch in unserem Verein positiv bemerkbar, so konnten wir im Vorjahr neun Neumitglieder willkommen heißen.

Wir treffen uns immer am zweiten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im Gasthof Ufermann zum fachlichen Austausch. Bei Interesse an der Imkerei und Fragen zum Verein stehen die ImkerInnen Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Obmann Gerald Siller, 0681 819 570 26

Obst- und Gartenbau- verein Marchtrenk

ABSCHIED VON HANS LINDINGER

Wir mussten Abschied nehmen von Hans Lindinger, der heuer am 10. März im 88. Lebensjahr verstorben ist. Hans war 66 Jahre lang Vereinsmitglied und 42 Jahre lang Vereinsobmann. Er hatte das Amt des Obmannes sehr gerne ausgeübt und aus gesundheitlichen Gründen im Jahr 2018 zurückgelegt. Bescheiden, fröhlich, hilfsbereit – so werden wir ihn in Erinnerung behalten.

MULTIMEDIA-VORTRAG – „FASZINIERENDES PERSIEN“

Das Ehepaar Josef und Anni Mayr berichtete am 6. Mai in einem sehr interessanten Vortrag von seiner Reise durch den Iran. Sie zeigten wunderschöne Bilder von majestätischen Städten, farbenfrohen Moscheen, prächtigen Palästen und den freundlichen Menschen, die dort leben.

FULMINANTER SAISONSTART FÜR ULTRACYCLINGTEAM OÖ

Das UltraCyclingTeam Oberösterreich startete nach vier Rennen mit positiver Bilanz in die erst junge Saison 2022. Das insideAx STEINER UCT OÖ nahm am 23. April bereits Fahrt auf. In Mörbisch gelang dem Duo Carina Schuster und Gregor Hacker der erste Streich – gemeinsam fuhren die beiden beim 26 Kilometer langen Paarzeitfahren den ersten Podiumsplatz für das junge Team ein. Am Ende des Rennens wurden sie mit dem dritten Platz gesamt belohnt. Auch einen Tag danach überzeugte Christoph Trausner beim Voralpenmarathon in St. Veit an der Gölzen – er fuhr nach 60 Kilometern den dritten Rang in seiner Altersklasse ein. Nach den ersten absolvierten Rennen des noch ganz jungen Radteams aus Marchtrenk (Eröffnungsrennen in Leonding und beim Kirschblütenrennen in Wels) konnten mit positiven Ergebnissen bereits Selbstvertrauen und vor allem eine gute Stimmung im Team aufgebaut werden, was nun durch die ersten Podiumsplätze nochmals gestärkt wurde! In Leonding erkämpfte Chris-

tian Moser den starken 18. Platz und beim Kirschblütenrennen den 27. Platz. Christoph Trausner (bei seinem ersten Lizenzrennen) führte beim Kirschblütenrennen den 32. Rang zu Buche. Wir sind schon auf die nächsten Rennen gespannt und freuen uns, das Trikot in ganz Österreich zu präsentieren. Ein großer Dank nochmals allen Sponsoringen des Teams, die solche Erfolge erst ermöglichen!

Falls Sie sich für unser Team interessieren oder gerne einmal eine Radrunde mit unseren Vereinsmitgliedern drehen möchten, unter www.ultracyclingteam.at oder www.radsportfreunde-marchtrenk.at finden Sie immer aktuelle Infos oder Sie kommen montags bzw. mittwochs um 18:00 Uhr einfach zur Eishalle Marchtrenk, um gemeinsam mit uns in die Pedale zu treten.

ERFOLGREICHE SANDAKTION

Bereits seit fünf Jahren führen wir die Sandaktion durch: Heuer verteilten wir am 15. April mit zwei LKWs zeitgleich über 32 Tonnen Sand an 110 Marchtrenker Jungfamilien und füllten so deren Sandkisten zum Spielen. Dabei wurde der Sand nicht nur nach Hause geliefert, sondern mit Scheibtruhen direkt bis in die Sandkiste transportiert. Die Aktion kam bei den Eltern und Kindern wieder sehr gut an und sorgte für glückliche Kindergesichter. Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung an Fa. Haigner – ohne euch wäre diese Aktion nicht möglich! Bis zum nächsten Jahr, wir freuen uns schon drauf.

Angelsportverein
Marchtrenk

WENN DER ASV EINLÄDT ...

... dann kommen alle an die Traun! Am Sonntag, den 1. Mai war es endlich mal wieder so weit: Aus allen Richtungen strömten die Menschen an die Traun, zum alten Mauthaus bei der Brücke. Dorthin, wo es die leckeren, frisch gegrillten Steckerlfische gab.

Der Andrang war so groß, dass man sogar etwas Wartezeit in Kauf nehmen musste. Trotzdem war die Stimmung sehr fröhlich und ausgelassen. Auch unsere Bratwürstel waren sehr beliebt, war doch das zugehörige Sauerkraut mit Speckwürfeln verfeinert. Bereits frühmorgens kamen die ersten zum Frühschoppen und manche Gruppe konnte dann am Nachmittag gar nicht genug bekommen. Natürlich wurden auch die erfolgreichsten FischerInnen ausgezeichnet und bekamen ihre Preise.

Letztendlich waren sich alle einig: Wenn der ASV die Zelte an der Traun aufstellt, darf man dieses Fest nicht versäumen. Fotos des gelungenen Beisammenseins finden Sie unter www.asv-marchtrenk.at.

www.asv-marchtrenk.at

**LIEBE LITERATURINTERESSIERTE
MARCHTRENKERINNEN UND MARCHTRENKER,**

endlich konnte die – pandemiebedingt bereits dreimal verschobene – Lesung mit dem **Autor Mag. Hermann Knapp**, am 5. April stattfinden. Mag. Knapp, studierter Theologe und mehrfacher Buchautor, fand die richtige Mischung zwischen heiteren Texten und – im Hinblick auf den Ukraine-Krieg – ernsten Worten. Die beiden jungen Musikstudierenden **Isaac Knapp und Jana Hehenberger** begeisterten mit ihrer Musik. Zusammen mit Ilse Bachl und den beiden Musikern wird Magister Knapp auch die Weihnachtslesung 2022 gestalten.

Monika Krautgartner, Petra Hubmer, Reinhard Gantner, Sabine Mes, Gabi Grausgruber

Ein großer Erfolg war erneut die Lesung von **Monika Krautgartner** am 10. Mai. Mit ihren witzigen und zumeist voll aus dem Leben gegriffenen Texten begeisterte sie ihre Fans und es ist immer eine Freude, Kurzgeschichten aus ihren über 60 Büchern zu hören und zu lesen. Zudem hat sie über 1.000 Gedichte veröffentlicht. Es tat gut, in Zeiten wie diesen, mal wieder zu lachen und eine unbeschwerte Zeit zu genießen. Zur guten Stimmung trugen auch Konzertmeisterin **Sabine Mes** und die junge **Petra Hubmer** (beide Symphonieorchester Marchtrenk) wesentlich bei.

Im Juli und August hat der Literatur-Club Sommerpause, bevor es dann mit Lesungen am 13.9., 4.10., 8.11. und 6.12. weitergeht – freuen Sie sich drauf!

**Kontakt Literatur-Club Lesezeit:
Heidi Strauss, Telefon: 0664 3905535 oder
Reinhard Gantner, Telefon: 0664 4110999**

**Musikverein
Marchtrenk**

**BENEFIZKONZERT
FÜR DIE UKRAINE**

Der Musikverein Marchtrenk hat mit seinem Frühjahrskonzert wieder ein kräftiges Lebenszeichen gegeben. Das Sinfonieorchester überzeugte mit Beethovens „Erster“ unter der bewährten Leitung von Markus Springer. Zuvor zeigte der neue Kapellmeister des Blasorchesters, Johannes Hubmer, sein großartiges Talent als junger Tenor. Nach der Pause konnte sich das Publikum von seinen Fähigkeiten als Orchesterleiter überzeugen und honorierte das gelungene Konzert mit Standing Ovations.

Bereits im Vorhinein hatte der Musikverein Marchtrenk entschieden, den Reinerlös des Frühjahrskonzertes an jene Menschen zu spenden, die aus der Ukraine geflohen sind und in Marchtrenk eine Bleibe gefunden haben. Die Stadtgemeinde, mit Bürgermeister Paul Mahr voran, erklärte sich bereit, den Betrag zu verdoppeln – vielen Dank dafür!

MAIGRUSS

Am 1. Mai vernahm man quer durch Marchtrenk wieder Klänge der Blasmusik als musikalischen Gruß. Man spürte in der Bevölkerung die Freude darüber, dass der Maigruß wieder normal stattfinden konnte und einfach wieder „was los“ war. Vielen Dank für die Spenden und für die Verpflegung unterwegs!

www.mv-marchtrenk.at

DER WASSERTURM – DAS GEHEIME WAHRZEICHEN UNSERER STADT

Bei immer mehr MarchtrenkerInnen stößt der Wasserturm vermehrt auf Interesse. So besuchte kürzlich, initiiert von Romana Bruck, eine Gruppe den Wasserturm. Das noble Trinkgeld wurde an den Verein weitergegeben. Die Kinder des Kindergartens 5 hingegen besuchen öfter den kleinen verwunschenen Park rund um den Wasserturm. Immer wieder wollten sie wissen, was sich im Turm befindet. Obmann Reinhard Gantner und GR Sandra Fischer – ihre Tochter arbeitet als Kindergartenpädagogin – luden daher alle drei Gruppen zu einer Besichtigung ein und verwöhnten die jungen Gäste danach noch mit Eis und Getränken.

EVA KURZ SICHERTE WERTVOLLE MARCHTRENKER „SCHÄTZE“

Eva Kurz ist Hortpädagogin in Marchtrenk. Bei einer eher zufälligen Begegnung mit unserem Obmann Reinhard Gantner erwähnte sie, dass sie „Die Geschichte der älteren Häuser des Ortsteils Unterhart“ aufgeschrieben habe. Ihr ist damit ein großartiges, akribisch recherchiertes Werk zur Ortsgeschichte gelungen mit zahlreichen Fotos und Kartenausschnitten. Auch Bürgermeister Paul Mahr zeigte sich sehr angetan. Der Museumsverein wird das 165-seitige Werk bald veröffentlichen. Vielen Dank, Eva Kurz!

V. li.: David Mallezek (Zivildienstler im Kindergarten), Reinhard Gantner, Lisa Troger (Leiterin des Kindergartens 5) sowie Heike und Sandra Fischer

TERMINE

Mittwoch, 8. Juni und 6. Juli, 19 Uhr, GH Roitmaier
OFFENER VEREINSABEND

Hierzu sind nicht nur Mitglieder, sondern alle geschichtsinteressierten MarchtrenkerInnen recht herzlich eingeladen. Bringen Sie uns gerne Ihre alten Fotos, Firmenberichte, Vereinschroniken etc. mit und unterstützen Sie uns damit indirekt beim Schreiben von Band 2 des Marchtrenk-Buchs.

Freitag, 1. Juli, 13:30 Uhr, Abfahrt Parkplatz FullHaus
AUSFLUG NACH SALZBURG

Wir besuchen das kleine, aber sehr interessante Museum „Bachschmiede“, das vom Marchtrenker Mag. Bernhard Robotka geführt wird. Abendessen im „Grünauerhof“. Besuch einer Monteverdi-Oper im Mozarteum, bei der in vier Rollen der Marchtrenker Sänger und Dirigent des Blasmusikorchesters Marchtrenk, Johannes Hubmer, auftritt. Kosten für Busreise, Kaffeepause, Eintritt ins Museum und Opernbesuch: 35,- Euro (PensionistInnen), 45,- Euro (Jüngere).

Samstag, 9. Juli, 14 Uhr, Abfahrt Parkplatz FullHaus
**AUSSTELLUNG „WELS 800
GESCHICHTE EINER STADT“**

(Burgmuseum Wels). Die Kuratorin, Mag. Ingeborg Micko, wird uns persönlich durch die Ausstellung führen.

Do., 14. Juli, 18:30 Uhr, Abfahrt Parkplatz FullHaus
THEATER AUF DER TILLYSBURG

Theaterstück „Der Bauer als Millionär“ auf der Tillysburg – ein Zaubermärchen mit viel Musik. Dieser Besuch erfolgt zusammen mit den Donauschwaben und mit Bürgermeister Paul Mahr.

Anmeldung bitte bei:

Christa Berger (Tel.: 0664 1319194, E-Mail: bhc@liwest.at) bzw.
Sandra Fischer (Tel.: 0650 6141729, E-Mail: fischer.sandra@drei.at).

Wir freuen uns über alle, die mitfahren, auch wenn Sie (noch) kein Mitglied des Museumsvereins sind!

Reinhard Gantner, www.museumsvereinmarchtrenk.at

AUFBRUCHSSTIMMUNG IM MODELLEISENBAHNCLUB

Corona, Corona, Corona – keiner kann es mehr hören, eine allgemeine Frustration ist eingetreten ... erneut mussten wir 2021 unsere Weihnachtsausstellung absagen, Clubabende waren wieder untersagt ... dasselbe Dilemma wie 2020. Natürlich ist das auch an uns nicht spurlos vorüber gegangen, fast alle von uns hatte Omikron erwischt. Gott sei Dank haben es alle heil überstanden.

Dass das vergangene halbe Jahr nicht gerade förderlich für den Weiterbau der Anlage war, ist wohl nachvollziehbar. Viel hat sich nicht getan, das müssen wir wohl oder übel einfach zugeben. Aber wir blicken zuversichtlich in die Zukunft. Es herrscht eine Aufbruchstimmung, wie wir sie noch selten erlebt haben. Jetzt haben wir wieder die Chance anzupacken, unsere Modellbahnträume in die Realität umzusetzen und das zu verwirklichen, was wir uns vorstellen. Das Jahr 2022 soll anders werden – ein Neustart, ein Neubeginn mit frischem Elan und Mut! Gemeinsam packen wir es an und wollen den MarchtrenkerInnen heuer zu Weihnachten etwas Neues zeigen, etwas, das sie staunen lässt.

Die Tag- und Nachtsteuerung haben wir in den zurückliegenden Wochen eingebaut, gerade arbeiten wir am Car-System, das fahrende Autos zeigen soll. Neue Gleise werden verlegt und hoffentlich schaffen wir über den Sommer den Landschaftsbau im Winterteil.

Wie beschrieben, im MEC herrscht Aufbruchstimmung! Alles neu macht der Mai, sagt ein Sprichwort und dem stimmen wir voll zu. Wir freuen uns auf das, was kommt. Gemeinsam verhelpen wir dem MEC zu einem neuen Aufschwung. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

RICHTIG. WICHTIG. STARK.

Unser Frühlingsausflug führte uns im April zur Voralpenglashütte in Schwanenstadt. Wunderschöne Glaskunstwerke wurden eingehend bewundert und auch gekauft. Das erste Eis des Jahres genossen wir sodann auf der Esplanade in Gmunden. Und der Muttertagsausflug ging nach Obergrafendorf/NÖ zu Naturkosmetik, Schokoladespezialitäten und Biobier.

Nachmittags erklommen einige noch den Ennser Stadtturm mit seinen 167 Stufen. Wir sind also wieder rege unterwegs – und auch Sie sind herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen!

Kontakt: Otto.Kickinger@gmx.at

ST

STEINER GmbH

www.steinergermbh.at

Tel.: 05/0282

Baggerungen - Transporte - Containerverleih - Entsorgungen -
Abbruch - Demontagen - Recyclinghof - Deponien - Mietpark -
Handel - Kehrmaschinen - Straßenreinigung - STEINER BIGBAG

MALLEZEK

HEIZEN UND KÜHLEN

LINZER STRASSE 36A
4614 MARCHTRENK
07243-52770

WWW.MALLEZEK.AT

Für die einen ist es ein Job,
für andere eine Berufung.

www.starlim-sterner.com

tom's

Tom's IT Enterprise Solutions GmbH bietet professionelle IT - Dienstleistungen für Unternehmen an.

Wir wollen, dass unsere Kunden optimal abgesichert sind und Unternehmen in jeder Größe mit hohen Sicherheitsstandards versorgt sind.

Daher schaffen wir eine saubere und sichere IT-Umgebung für unsere Kunden.

Kindergartenstraße 1, 4614 Marchtrenk

office@toms-it.at +43 7243 53091

Unsere **LANGJÄHRIGE**
ERFAHRUNG ist die Garantie
für Ihre **ZUFRIEDENHEIT!**

Josef Wirth

JOSEF
WIRTH

BAGGERUNGEN | TRANSPORTE | ABBRUCH

JOSEF WIRTH GMBH | Jägerstraße 16 | 4614 Marchtrenk | T +43 (0) 7243/533 65
F DW - 33 | M office@baggerungen-wirth.at | www.baggerungen-wirth.at

60 JAHRE SENIORENBUND MARCHTRENK – FEIER IM KATH. PFARRSAAL

Nach mehreren coronabedingten Verschiebungen feierte der Seniorenbund Marchtrenk am 24. April endlich sein 60-jähriges Bestehen im Pfarrsaal der kath. Pfarre.

Obmann Helmut Schatzl konnte krankheitsbedingt leider nicht an der Feier teilnehmen. RR OSR Dir. Franz Heilinger moderierte in bewährter Weise die Festveranstaltung. Nach einem historischen Rückblick bedankte sich Landesobmann Dr. Josef Pühringer für die geleistete Aufbauarbeit in den vergangenen 60 Jahren. „Mit den vielfältigen Aktivitäten und der lebendigen Gemeinschaft übernimmt der Seniorenbund in der Gemeinde eine wichtige gesellschaftliche Funktion und gibt den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern Halt!“, so der Landesobmann in seiner Ansprache. Bezirksobmann Franz Traummüller hob das umfangreiche Angebot des Seniorenbundes im Bereich Reisen, Sport, Kultur und Bildung hervor. Franz Heilinger bedankte sich bei den Gemeinden Marchtrenk und Weißkirchen und bei der Raiffeisenbank Wels für die jahrzehntelange Unterstützung. ÖVP-Obmann STR Kurt Schatzl lobte in seiner Ansprache die hervorragende Arbeit der Funktionäre und MitarbeiterInnen und bedankte sich für die Treue der Mitglieder. Das Fest wurde musikalisch umrahmt von einem Ensemble der Landesmusikschule.

v. li.: Christoph Schneeberger, Kurt Schatzl, Dr. Josef Pühringer, Franz Traummüller, Mag. Johannes Mairinger und Franz Heilinger

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Langjährige Mitgliedschaft

Silbernes Ehrenzeichen
für Anna Wimmer

Silbernes Sportehrenzeichen
für Emma Taubner

Goldenes Sportehrenzeichen
für OSR Dir. Karl Neuber

Katholische Pfarre Marchtrenk

HERZLICH WILLKOMMEN IM PFARRHOF

Seit vergangenem Jahr ist der Pfarrhof nicht mehr von Priestern oder Pastoralassistenten bewohnt – daher stehen seit dieser Zeit drei Wohneinheiten leer. Im Zuge der Ukraine Krise hat der Pfarrgemeinderat deshalb einstimmig beschlossen, diese Wohnungen ukrainischen Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen.

Eingezogen sind eine junge Frau (Juristin) mit ihren zwei Kindern (Tochter drei Jahre, Sohn 14 Jahre); zwei Englischlehrerinnen (Geschwister) mit ihren drei Kindern und ihren Eltern – die Mutter Ludmilla ist übrigens eine pensionierte Ärztin. Die zwei Lehrerinnen sprechen Englisch – die anderen Ukrainisch. Eine gebürtige Ukrainerin, die in Marchtrenk lebt, fungiert als Dolmetscherin. Danke dafür.

Die kath. Pfarre dankt allen MarchtrenkerInnen, die durch Sach- oder Geldspenden die Flüchtlinge unterstützt haben; so sind z. B. am Palmsonntag von den GottesdienstbesucherInnen 1.400,- Euro gespendet worden. Wir hoffen alle, dass der Krieg bald ein Ende nimmt.

Bis dahin sollen sich die ukrainischen Flüchtlinge im Pfarrhof sicher und wohl fühlen. Ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ an die Marchtrenker Bevölkerung für Ihre Unterstützung!

Pfarrbüro: Telefon: 07243 / 52 300

Landmannschaft der Donauschwaben in Oberösterreich

DONAUSCHWABEN-GRILLFEST

Samstag, 30. Juli 2022, ab 11:30 Uhr
Marchtrenk, Roseggerstr. 67/H2

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Landsleute,

wir laden Sie/euch sehr herzlich ein zu unserem beliebten GRILLFEST der DONAUSCHWABEN am 30. Juli. Die Küche daheim kann an diesem Tag kalt bleiben, denn ab 11:30 Uhr werden auch diesmal u. a. donauschwäbische Spezialitäten wie „Original Banater“ und donauschwäbische Mehlspeisen geboten – und natürlich Getränke vom Fassbier bis zum Kaffee. Mit unserem Nachmittags-Unterhaltungsprogramm, der beliebten Tombola und vielen Gesprächen verspricht dieser Tag ein besonderer Genuss zu werden! Auch wird es möglich sein, die neue Donauschwäbische Bibliothek und das Archiv zu besichtigen, zu schmökern und historische Gespräche zu führen – das Grillfest findet nämlich direkt neben der Donauschwäbischen Bibliothek statt.

NEU! Banater-Würste
zum Mitnehmen und zuhause braten –
Mmmh!!!

Unsere Original BIO-Banater haben Ihnen geschmeckt und Sie wollen Sie auch daheim genießen? Dann bestellen Sie bitte vor:
1 Stk. Banater: 2,00 €
7 Stk. Banater (ca. 1 kg) 12,00 €

Bestellungen bei Anita Lehmann-Weinzierl bitte bis spätestens 15. Juli per E-Mail (anita.lehmann.weinzierl@gmail.com) oder per Post (Anita Lehmann-Weinzierl, Gartenstraße 14, 4064 Oftering)

- ElektroinstallateureIn
- Elektro-Störungstechniker
- GWH InstallateureIn
- Lehrlinge
(Elektro, GWH, Einzelhandel)

Im Dämon-Team warten super Kollegen, ein familiäres Umfeld, Betriebsausflüge, Mittagessen & natürlich ein pünktliches Gehalt!

Johannes & Ferdi, unsere Geschäftsführer, freuen sich auf deinen Anruf unter 07243 53632

Wir suchen nach dir!

Dämon Haustechnik | Kästnerstraße 6 | 4614 Marchtrenk
www.daemon-haustechnik.at | 07243 52380 oder 07243 53632

DÄMON
HAUSTECHNIK

HAIGNER GmbH
Transport und Entsorgung

ZUVERLÄSSIG SAUBER SCHNELL

STRASSENREINIGUNG

- ☘ Kehrmaschinen
- ☘ HD-Straßenreinigung
- ☘ 300 bar Hochdruck für Fräsflächenreinigung

KANALREINIGUNG

- ☘ Kanalservice & Inspektion
- ☘ Grubenservice
- ☘ Öl- Benzin- Fettabscheider
- ☘ Tankreinigung
- ☘ Industriewartung

TRANSPORT

- ☘ Baustellentransporte
- ☘ Transporte
- ☘ Sand / Schotter / Kies
- ☘ Asphalttransport
- ☘ Humus

KRANARBEITEN

- ☘ Kran- & Greifarbeiten
- ☘ Gartengestaltung
- ☘ Arbeitskorb
- ☘ Hebearbeiten mit Palettengabel

Haigner Transport und Entsorgung GmbH
Linzer Straße 71 / 4614 Marchtrenk
Telefon: +43 (0) 7243 / 522 54, Fax: +43 (0) 7243 / 511 70
mail: office@haigner.co.at, www.haigner.co.at

Für Sie und Ihre Umwelt!

MAG. TINA JÄGERSBERGER
Rechtsanwältin

Good News

ALLES NEUDorfer MACHT DER MAI!

Voller Freude möchte ich Sie über einiges – ganz nach dem Motto „bewährte Qualität & aktuelle Neuigkeiten“ informieren:

- Am 01.04.2022 – 15jähriges Bestehen gefeiert!
- Ab 13.05.2022 firmiert die Kanzlei auf Grund meiner Heirat nicht mehr unter Jägersberger, sondern unter Neudorfer.

Immer gerne für Sie im Einsatz – unter neuem Namen und mit jahrelanger Expertise.

MAG. TINA NEUDORFER
Rechtsanwältin

Mag. Tina Neudorfer, A-4614 Marchtrenk,
Welser Str. 3, Tel.: 0 72 43 / 51 999
www.neudorfer.law

Dr. Evelyn Thöni

Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie
Marchtrenk, Linzer Straße 60 / TOP 2

ORDINATIONSZEITEN:

Mo-Di 8:00-12:30 Uhr und Mi 16:00-20:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 07243 / 53229

Online Terminvereinbarung unter www.augenarzt-thoeni.at

VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN
ZUM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH MIT
INDIVIDUELLER UNTERSUCHUNG UND BERATUNG!

MEIN TEAM UND ICH FREUEN UNS AUF SIE!

17 Juwelier
KRABATH

600 Wels | Bahnhofstraße 22
www.juwelier-krabath.at | 07242 46839

FRÜHLINGSTURNEN

Da die Corona-Maßnahmen das traditionelle Adventturnen im Dezember 2021 nicht zuließen, beschlossen die VorturnerInnen mit dem Vereinsvorstand kurzerhand, heuer Ende April ein Frühlingsturnen zu organisieren. Dort zeigten die verschiedenen Turngruppen ihr Können:

- Eltern-Kind-Turnen (2–3 Jahre)
- Kleinkinderturnen (4–6 Jahre)
- Mädchenturnen (6–12 Jahre)
- Bubenturnen (6–12 Jahre)
- Turnen für Mädchen und Knaben (ab 12 Jahre)
- Turnen – Leistungsriege

Das Frühlingsturnen war eine ganz wunderbare Veranstaltung, wie man auf den zahlreichen Fotos sehen kann, bei der alle Aktiven ihre hervorragenden Leistungen zeigen konnten und damit die rund 360 BesucherInnen begeisterten.

Leistungsriege

Eltern-Kind-Turnen

Kleinkinderturnen

WIR SIND TISCHTENNIS-MEISTER 2022!

Endlich konnte 2021/22 wieder eine volle Saison-Meisterschaft gespielt werden! Beide Tischtennis-Mannschaften der Sportunion Marchtrenk starteten in dieser Saison in der Bezirksklasse. Trotz gesundheitlicher Rückschläge innerhalb der Mannschaften konnte das A-Team bereits drei Runden vor Schluss den Meistertitel und damit verbunden den Aufstieg in die Bezirksliga fixieren!

Die B-Mannschaft sicherte sich in der letzten Runde mit einem souveränen Sieg gegen Leonding den Klassenerhalt. Bei einer Meisterschaftsfeier im Union-Heim gratulierte der Vereinsvorstand den SpielerInnen zu den hervorragenden Leistungen mit „Genusskörben“. Die MannschaftsführerInnen erinnerten bei dieser Feier auch an den kranken ehemaligen Sektionsleiter Boris Hofer und wünschten ihm gute Besserung, damit er in der kommenden Saison wieder Tischtennis spielen kann. Die sportlichen Erfolge widmeten die SpielerInnen ihrem kürzlich verstorbenen Mannschaftskollegen Aristoteles Haager-Manolios. Bei allen Trainingseinheiten und bei den Meisterschaftsspielen waren die jeweils aktuellen Corona-Maßnahmen eingehalten worden. Die SpielerInnen bedankten sich beim Vereinsvorstand für die in dieser Zeit sehr flexiblen Möglichkeiten zu Einzeltrainings.

Weitere Infos auf www.marchtrenk.sportunion.at oder office.sportunion-marchtrenk@liwest.at

Tolle Erfolge für das DELTA-Taekwondo-Team!

Das Erfolgsteam bestehend aus **Pham Celine, Laura Schwab, Sarah Abdel Fattah, Datscher Sophie, Arghavan Jamshidi, Hehenberger Manuel, Grmas Luka** und **Pichler Florian** erkämpfte sich am 09.04.2022 bei der offenen niederösterreichischen Landesmeisterschaft mit sieben Goldmedaillen, vier Silbermedaillen und drei Bronzenen den ersten Platz in der Gesamtwertung.

Die Woche davor waren unsere Kleinsten beim Vielseitigkeitsbewerb in Tragwein im Einsatz. Für viele der 16 Kinder war es das erste Turnier und dementsprechend groß war die Aufregung. Doch meisterten sie ihre Aufgaben mit Bravour und wir konnten uns hier den 2. Platz in der Gesamtwertung sichern.

Auch bei der ersten Runde des ASKÖ-Nachwuchs-Cups in Traun waren einige unserer Nachwuchstalente im Einsatz und bestritten erfolgreich ihre ersten Kämpfe.

Ganz herzliche Gratulation!
Wir sind sehr stolz auf euch!

SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR JUGENDLICHE & ERWACHSENE

Sonntag, 3. Juli 2022
von 10:00 bis 12:00 Uhr

DELTA Sportpark Marchtrenk
(Gymnastikraum)

Anmeldung bis 27.06.2022 per
E-Mail an huebler38@yahoo.de

oder direkt im DELTA Sportpark
bei **Florian Pichler**.

Trainerin:

Mag. Christine Hübler

5. DAN, staatl. Taekwondoinstruktorin, Trainerlizenz B

**KURS-
BEITRAG
EUR 12,-**

Für die einen ist es ein Lehrberuf, für andere der Start einer steilen Karriere.

www.sterner-tools.com/lehre

pro steel STAHLBAU ANLAGENBAU MONTAGEN

Lehre	Metalltechniker, Hauptmodul: Stahlbautechniker
Lehrzeit	3,5 Jahre
Lehrlingsentschädigung	1. Lehrjahr: 726,13 Euro
	2. Lehrjahr: 914,37 Euro
	3. Lehrjahr: 1.204,83 Euro
	4. Lehrjahr: 1.602,85 Euro
	<small>Quelle: Bundesministerium für Bildung 01.2013</small>

Wanted - Lehrlinge gesucht

Karriere mit Lehre
Fundierte Ausbildung in einem zukunftssicheren Gewerbe

Wenn du technisch interessiert bist und mit einer soliden Grundausbildung den Grundstein für deine berufliche Laufbahn legen möchtest, dann bist du bei uns richtig. Wir suchen junge motivierte Menschen die gerne in einem engagierten familiären Team ihre berufliche Karriere starten möchten.

Wir sind ein Mittelständischen Unternehmen in Weißkirchen. Unser Kerngeschäft ist die die Projektierung, Planung, Fertigung und Montage von technologischem Stahlbau. Melde dich bei uns, wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Pro Steel GmbH
Gewerbepark 1, A-4616 Weißkirchen
T +43 (0)7243 / 56 6 16 DW13
Sylvia Bruckmair
sylvia.bruckmair@pro-steel.at

Der süsse Treffpunkt im Herzen von Marchtrenk.

Zwieb
KONDITOREI

KULTUR- UND STADTCAFE

Linzerstraße 36 · 4614 Marchtrenk · 0 72 43 - 52 2 27
Öffnungszeiten: Di. - So. und Feiertag von 8.00 - 19.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Lohnfertigung & Montage
Blechzuschnitt & Rohrbau
Maschinen & Geräteverleih
Maschinenbau & Metalltechnik
Reparaturarbeiten & Instandhaltung
Leihpersonal

H.I.S.
Industrieservice GmbH

Hamberger Industrieservice GmbH

A-4614 Marchtrenk
Paschingerstraße 26

Mobil: +43-681-81 96 97 09
E-Mail: office@hamberger.co.at

In jeder Phase und für alle Bereiche der Gartengestaltung bieten wir Ihnen fachgerechte Unterstützung und zuverlässigen Service an.

- ✓ Planung
- ✓ Gestaltung
- ✓ Pflege
- ✓ Dachgärten
- ✓ Sanierung
- ✓ Hochbeete & Rankelemente

Gartengestaltung Strasser
Fadleitn 6, 4632 Pichl bei Wels

www.gartengestaltung-wels.at

Kontaktieren Sie uns für ein
Beratungsgespräch:

office@traumgarten-strasser.at

Tel. 07249 / 42 748 | Mobil 0664 / 26 46 114

Wir machen in Grün

VORSICHT

BEI UMBAU UND SANIERUNG VON DACHBÖDEN UND ASBESTDÄCHERN

Beschädigte bzw. brüchige Asbestdächer können bösartige Tumoren (Mesotheliome) hervorrufen.
Eingeatmete Asbestfasern sind lungengängig – krebserregend!!! (Chrysotil bzw. Weißasbest)

WICHTIGE EMPFEHLUNGEN:

Auf keinen Fall sollte der Dachboden betreten werden!!!
Achtung!!! Mögliche ASBESTFASER-KONTAMINATION durch frühere
Verlegearbeiten bzw. nach Entfernung des Daches.

Sicherheit und Gesundheitsschutz durch:

MESSUNG von ASBESTFASERKONZENTRATION der Luft samt
NUTZUNGSSIMULATION bzw. FASERFREISETZUNGSMESSUNG.

Dachberatung GmbH

Zertifizierter Sonderfachmann für die Gebäudehülle

Staatlich geprüft nach TRGS 519

www.dach-beratung.at, office@dach-beratung.at, 0664 / 442 4370

EINLADUNG ZUR 100 JAHR FEIER DER ASKÖ MARCHTRENK

**SAMSTAG
16. JULI 2022**

AB MITTAG:

Waterslide
65 Meter lange Wasserrutsche
„Spaß für Jung und Alt“
Tennis „Gaudi-Doppeltturnier“
„Hopsi Hopper Cup“
Kinder Spielenachmittag

AB 15 UHR:

Padeltennis
offizielle Eröffnung der Padelbase Anlage
Padel Exhibition
freies padeln mit Instruktor

**BADGASSE 8
(FREIZEITZENTRUM)**

AB 18 UHR:

offizieller Festakt im Festzelt
„VOLL TRAINIERT“
Martin Kaiser und Karl Krennhuber
von „halbdurch“ machen sich ihre
Gedanken zum Thema Sport
Abendunterhaltung
mit Liveband „HOAMSPÜ“
für das leibliche Wohl sorgt das
Team von Grill & Co. Marchtrenk

EC Eisbären
Marchtrenk

FRÜHLINGSTURNIER DER EC-EISBÄREN!

Im Eishockeysport wird der Sommer traditionell für das Training von Fähigkeiten wie Stickhandling, Kondition und für das Antrainieren von Spritzigkeit für die kommende Saison genutzt.

Das dies richtig Spaß machen kann, zeigte das Frühlingsturnier der ASKÖ EC Eisbären im FunCourt des Marchtrenker Freizeitparks. 20 Kinder im Alter von vier bis 14 Jahren zeigten in Teams, was sie schon alles können und alle gingen als SiegerInnen vom Platz. Die erfolgreichen Cracks wurden mit einem großartigen Mittagessen belohnt.

Ab Juni bieten die EC-Eisbären – zusätzlich zum Training im Sportpark – Trainingseinheiten auf Eis an, somit werden alle für die kommende Saison bereits hervorragend vorbereitet. Du bist zwischen vier und zwölf Jahren? Dann melde Dich! Wir haben die passende Ausrüstung!

www.ec-eisbaeren.at | kontakt@ec-eisbaeren.at

Bäckerei Bernhard Bauer

Bahnhofstraße 10
4614 Marchtrenk
Tel. 0 72 43 / 52 489

VITERMA ZAUBERT
AUS IHREM ALTEN BAD
IHR NEUES
WOHLFÜHLBAD!

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren

- ✦ Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen durch unser Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Ihr Fachbetrieb in Oberösterreich
Infos & Beratungstermin: Tel. 07242 / 206 199
www.viterma.com

Elektroarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen umgesetzt.

KOMM IN DAS
TECHquadrat TEAM
- EIN ÖSTERREICHWEIT
FÜHRENDES UNTERNEHMEN
FÜR WERBETECHNIK

MEHR INFORMATION

Techquadrat Werbetechnik GmbH
Carl-Auer-von-Welsbach-Straße 21
4614 Marchtrenk

TECHquadrat.at

WINTERGÄRTEN - TERRASSENÜBERDACHUNGEN
CARPORT - VORDÄCHER - LOGGIAVERBAUTEN
HAUSTÜREN - FENSTER - ZAUNSYSTEME ALU - NIRO - STAHL

ALUPLAN

BERATUNG - 3D PLANERSTELLUNG

www.aluplan.at 0676 / 58 62 624 email: office@aluplan.at

A-4615 Holzhausen Gewerbepark Straße 12 Tel.: 07243 / 51312 Fax 07243 / 51401

115

Jahre Neuroth
Jahre Vorteile

**Wir feiern unseren 115. Geburtstag –
und Sie bekommen die Geschenke!**

Sichern Sie sich Ihren Jubiläums-
rabatt auf alle Hörgeräte und
sparen Sie so bis zu 230 Euro.

Ihre Hörakustik Expertin **Kathrin Neuwirth**

Jetzt bis zu
230€
Rabatt sichern!*

QR-Code
scannen & Termin
online buchen

neuroth.com

Neuroth-Fachinstitut
Marchtrenk · Linzer Straße 9

Termin vereinbaren unter: 00800 8001 8001
Vertragspartner aller Krankenkassen

NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

*Rabatt ist gültig auf den geltenden Zuzahlungsbetrag beim Kauf eines Hörgerätes, bei einer binauralen Versorgung sind dies gesamt €230.- Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Keine Barauszahlung möglich. Aktion gültig bis 31.08.2022.

KFZ ERLACH

Westbahnstraße 26
4614 Marchtrenk
Tel. 07243 51579

Ihr KFZ-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art und Marken | KFZ Überprüfung gem. § 57a KFG (Pickerl) | Reifeneinlagerungen

Du bist, was du tust!

Die meisten Menschen sind sich dessen bewusst, dass ihr Körper das Produkt ihrer eigenen Lebensgewohnheiten ist: Ernährung, Bewegung/Sport und Entspannung entscheiden zum Hauptteil über die körperliche Konstitution – nur einige wenige haben immer noch etliche Ausreden. Relativ neu sind die durch verschiedene Studien belegten Erkenntnisse, dass unser Essverhalten direkten Einfluss auf unser Denken hat.

Dein Gehirn ist, was du isst!

Deine Entscheidungen, die du triffst, sind zum Teil direkt davon beeinflusst, was du in den Stunden davor gegessen hast. Sind ausreichend Vitamine, Mineralstoffe, essentielle Amino- und Fettsäuren (z.B. Omega 3) in den Lebensmitteln, die du zu dir nimmst, enthalten, fallen deine Entscheidungen anders aus, als wenn du nährstoffarme Produkte (Junk Food) aufnimmst (vgl. Doku: „Unser Gehirn ist, was du isst“, ARTE, Reupload 24.03.2022). Ja, für manche mag das Furcht erregend sein: Du entscheidest selbst über deinen Körper und darüber, was und wie du denkst!

Das ganze Jahr in super Form mit DELTA Sportpark Marchtrenk

Kursprogramm den ganzen Sommer hindurch: Halte dich in Form!

MONTAG		TRAINER:IN
09:00 – 09:30	Rumpf-Stabi	Tamara
09:30 – 10:30	Fitness All-in-one	Tamara
18:30 – 19:15	Wirbelsäulengymnastik	Regina
19:15 – 20:00	Pilates	Regina
20:00 – 20:30	Faszienfitness	Regina

DIENSTAG		TRAINER:IN
11:00 – 12:00	Heart-Beat-Session	Florian
19:30 – 20:15	Hoop Fitness	Lena
20:15 – 21:00	Pump & Tone	Lena

MITTWOCH		TRAINER:IN
09:00 – 09:45	Hoop Fitness	Tamara
09:45 – 10:30	Aerobic	Tamara

DONNERSTAG		TRAINER:IN
09:00 – 09:30	Tanz dich fit	Tamara
09:30 – 10:30	Wirbelsäulengymnastik	Tamara

DELTA Tarock-Spielrunde jeden Donnerstag 19:00 – 22:00 Uhr

Kursprogramm gültig ab 16.05.2022

DISNEY AM TURNBODEN

Nach zwei langen Jahren Pause fand am Sonntag, den 15. Mai endlich wieder das Schauturnen der ASKÖ Marchtrenk statt. Der tolle Tag stand unter dem Motto „Walt Disney“. Die Aufregung bei unseren Turnkindern war groß, die Vorfreude aber noch größer! Unsere Kleinsten zeigten mit ihren Eltern als 101 Dalmatiner, was sie dieses Jahr schon alles gelernt hatten. Mit Arielle und Vaiana brachten die Kleinkinder und Mädchen/Knaben den Turnboden zum Beben und begeisterten die gut gefüllte Zuschauertribüne. Die Leistungsriege radelte am Boden und sprang am Trampolin zur Musik von Tarzan. Insbesondere bei den drei Zumba-Einlagen mit Gute-Laune-Musik gab es für die BesucherInnen dann kein Halten mehr und es wurde rhythmisch mitgeklatscht. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

www.askoe-marchtrenk.at

**SV Mauky's
Verfliesung
Viktoria Marchtrenk**

KAMPFMANNSCHAFT UND RESERVEMANNSCHAFT

Unsere Frühjahrssaison neigte sich bei Redaktionsschluss dem Ende zu. Sechs Runden vor Schluss liegt unsere Kampfmannschaft auf dem sehr guten vierten Tabellenrang. Lange konnte man an der Spitze ein kleines Wörtchen mitreden, bis die beiden Spitzenreiter aber enteilten.

Nachwuchsbericht – Tecnofutbol Outdoor Trophy

Ende März fanden vier Nachwuchsturniere in der ASKÖ Breitenfelder-Personal-Arena statt. In den Altersklassen U8, U9, U11 und U12 wurde in Turnierform der Sieger ausgespielt. Unter den teilnehmenden Mannschaften befanden sich hochkarätige Teams wie der LASK, BW Linz, SK St. Pölten, SV Ried und auch einige Mannschaften aus Deutschland wie SpVgg Deggendorf, SE Freising, FSV Steinberg und einige mehr. Die Endstände finden Sie auf unserer Website. Vielen Dank allen, die etwas dazu beigetragen haben, dass diese Turniere – bei perfektem Wetter – auf unserer Anlage stattfinden konnten. Auch die Meisterschaft der Nachwuchsmannschaften ist voll im Gange. Im Frühjahr 2022 treten wir mit neun Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb an. Zusätzlich wird noch eine Bambini-Mannschaft betreut.

NachwuchstrainerInnen gesucht!

Wenn du Interesse und Freude an der Ausbildung von unseren NachwuchsspielerInnen hast, melde dich bitte bei unserem Nachwuchstrainer Gerhard Ernecker telefonisch unter 0676/ 881236030 oder per E-Mail unter sv.viktoria.marchtrenk@gmail.com.

Hier finden Sie weitere aktuelle Berichte, Fotos und Infos:

www.viktoria-marchtrenk.at

NEU!

BETON TANKSTELLE

**Fertigbeton zum
SELBERZAPFEN!**

Fertigbeton (auch in Kleinmengen
ab 0,15 m³) **zur Selbstabholung!**
Ohne Vorbestellung!

Standort Betontankstelle:
Gewerbepark Mauer, 4702 Wallern

MO – FR 05:00 bis 18:30 Uhr
Samstag 05:00 bis 16:00 Uhr

[muckenhuber.co.at/
betontankstelle](https://muckenhuber.co.at/betontankstelle)
MEHR Infos!

muckenhuber

Inn 9, 4632 Pichl | Tel: 0 72 49 / 48 152 | www.muckenhuber.co.at

**CONTAINERDIENST / ENTSORGUNG / RECYCLINGPRODUKTE / KRAN / TRANSPORTE
BAGGERUNGEN / ABBRUCH / NATURSTEINMAUERN / BETONTANKSTELLE**

MARCHTRENKER STADTFEST

17.6. - 19.6.

FR 17.6.

19 Uhr

CUBABOARISCH 2.0

22 Uhr

STARLIGHT

SA 18.6.

19:30 Uhr

HOAMSPÜ

Kids

OLYMPIADE

14 - 17 Uhr

M.